



Institut für Qualitätssicherung und  
Transparenz im Gesundheitswesen

Bundesauswertung  
zum Erfassungsjahr 2015

# **Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)**

Qualitätsindikatoren

Erstellt am: 07.07.2016

---

# Impressum

**Herausgeber:**

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung  
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1  
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-0  
Telefax: (030) 58 58 26-999

**[info@iqtig.org](mailto:info@iqtig.org)**

**<http://www.iqtig.org>**

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	5
Datengrundlage.....	6
Übersicht Qualitätsindikatoren .....	7
Indikatorengruppe: Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen.....	8
51417: Organverletzungen bei laparoskopischer Operation .....	8
51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation .....	10
51418: Organverletzungen bei laparoskopischer Operation bei Patientinnen ohne Karzinom, Endometriose und Voroperation .....	12
12874: Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebsentfernung.....	15
Indikatorengruppe: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund .....	17
10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund .....	17
51907: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund oder ohne eine spezifische Angabe zum Befund.....	19
52535: Beidseitige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund bei Patientinnen bis 45 Jahre .....	21
612: Organerhaltung bei Ovareingriffen .....	25
52283: Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden .....	28
Erläuterung.....	30
Basisauswertung.....	32
Übersicht .....	32
Patientin .....	32
Operation .....	33
Histologie.....	35
Postoperativer Verlauf und Entlassung.....	36
Adnex-Eingriff: Organerhaltend (benigner Befund) .....	39
Patientin .....	39
Operation .....	41
Histologie.....	43
Postoperativer Verlauf und Entlassung.....	44
Adnex-Eingriff: Ablativ (benigner Befund).....	47
Patientin .....	47
Operation .....	49
Histologie.....	51
Postoperativer Verlauf und Entlassung.....	52
Adnex-Eingriff: Eingriffe bei Ovarialkarzinom .....	55
Patientin .....	55

**Einleitung**

Operation .....	57
Histologie.....	59
Postoperativer Verlauf und Entlassung .....	60
Konisation .....	62
Patientin .....	62
Operation .....	63
Histologie.....	64
Postoperativer Verlauf und Entlassung .....	65

## Einleitung

Gynäkologische Operationen umfassen prinzipiell alle Operationen an den inneren weiblichen Geschlechtsorganen. Einige dieser Eingriffe werden inzwischen zunehmend auch ambulant durchgeführt. In dem vorliegenden Leistungsbereich Gynäkologische Operationen werden allerdings ausschließlich operative Eingriffe an den Eileitern und Eierstöcken betrachtet, die stationär durchgeführt werden. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Operationen zur Entnahme der Eierstöcke (Ovariectomie). Die Entfernung der Gebärmutter (Hysterektomie) wird seit dem Erfassungsjahr 2013 in diesem Leistungsbereich nicht mehr erfasst.

Die sorgfältige Abklärung der Notwendigkeit eines operativen Eingriffs ist die Voraussetzung für eine hochwertige Versorgung der Patientinnen. Es gilt stets, zwischen Nutzen und Risiken einer Operation abzuwägen und auch die Möglichkeiten konservativer, d.h. nichtoperativer, Behandlungsmethoden zu prüfen. Gerade bei gutartigen Erkrankungen oder Veränderungen der Ovarien gelten hohe Anforderungen an die Indikationsstellung.

Bei der Durchführung gynäkologischer Eingriffe können verschiedene Operationszugänge genutzt werden: Durch die Scheide (vaginal), durch die Bauchdecke (abdominal) oder mittels sog. Schlüssellochchirurgie (laparoskopisch). Dieser Leistungsbereich fokussiert insbesondere auf laparoskopisch durchgeführte Operationen. Wenngleich solche minimalinvasiven Eingriffe allgemein komplikationsarm sind, kann das Auftreten von Komplikationen aber auch hier nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden. Zu den schwerwiegendsten Komplikationen bei laparoskopischen Operationen zählen Organverletzungen, insbesondere Verletzungen an Eileitern/Eierstöcken oder an Harnleiter, Harnblase und Darm.

Der Fokus der Qualitätsindikatoren in diesem Leistungsbereich richtet sich auf Organverletzungen bei den laparoskopischen Eingriffen sowie die Sicherung von Befunden durch Gewebeuntersuchungen. Weitere Indikatoren beziehen sich auf die Organerhaltung bei Ovareingriffen sowie auf die längere Anwendung von transurethralen Dauerkathetern bei Ovar- und Adnexeingriffen.

Sofern nicht anders angegeben, ist die Beschreibung der Qualitätsindikatoren eine Fortschreibung der QIDB 2014 des AQUA-Instituts.

## Datengrundlage

2015	Datenbestand	Erwartet	Vollzähligkeit in %
Datensätze gesamt	173.338	171.248	101,22
Basisdaten	173.233		
MDS	105		
Krankenhäuser	1.146	1.140	100,53

2014	Datenbestand	Erwartet	Vollzähligkeit in %
Datensätze gesamt	171.432	171.378	100,03
Basisdaten	171.341		
MDS	91		
Krankenhäuser	1.162	1.161	100,09

In der „Richtlinie über Maßnahmen der Qualitätssicherung in Krankenhäusern - QSKH-RL“ ist ab dem Erfassungsjahr 2014 insbesondere im Hinblick auf eine entsprechende Darstellung im Strukturierten Qualitätsbericht eine standortbezogene Dokumentation und eine standortbezogene Auswertung vorgesehen. Durch die Krankenhaus –Standort-Umstellung kommt es zu einer erhöhten Zahl an datenliefernden Einrichtungen. Der Begriff Krankenhaus wird dennoch textlich beibehalten und steht ab dem Erfassungsjahr 2014 für den dokumentierenden Standort.

## Übersicht Qualitätsindikatoren

Indikator-ID	Bezeichnung	Referenzbereich	2015 <sup>1</sup>	2014	Tendenz <sup>2</sup>
<b>Indikatorengruppe: Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen</b>					
51417	Organverletzungen bei laparoskopischer Operation	Nicht definiert	0,69 %	0,63 %	→
51906	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation	≤ 4,13	1,08	1,00	→
51418	Organverletzungen bei laparoskopischer Operation bei Patientinnen ohne Karzinom, Endometriose und Voroperation	Sentinel Event	0,40 %	0,34 %	→
<b>12874</b>	<b>Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebentfernung</b>	≤ 5,00 %	☐ 1,53 %	1,55 %	→
<b>Indikatorengruppe: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund</b>					
10211	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund	≤ 20,00 %	☐ 12,04 %	12,18 %	→
51907	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund oder ohne eine spezifische Angabe zum Befund	≤ 48,15 %	32,46 %	32,73 %	→
52535	Beidseitige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund bei Patientinnen bis 45 Jahre	Sentinel Event	30,04 %	29,91 %	→
612	<b>Organerhaltung bei Ovareingriffen</b>	≥ 78,37 %	☐ 91,33 %	91,16 %	→
52283	<b>Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden</b>	≤ 8,52 %	☐ 3,59 %	5,48 %	↗

<sup>1</sup>☐: Veröffentlichungspflicht im Qualitätsbericht der Krankenhäuser

<sup>2</sup>Die Tendenzpfeile zeigen, ob sich die Versorgungsqualität bei einem Indikator im Vergleich von 2015 zu 2014 positiv oder negativ entwickelt hat oder ob sie gleich geblieben ist, d.h. keine statistisch signifikanten Veränderungen nachgewiesen werden konnten. Die statistische Signifikanz wird anhand der 95%-Vertrauensbereiche der Indikatorwerte beurteilt.

# Indikatorengruppe: Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen

## Qualitätsziel

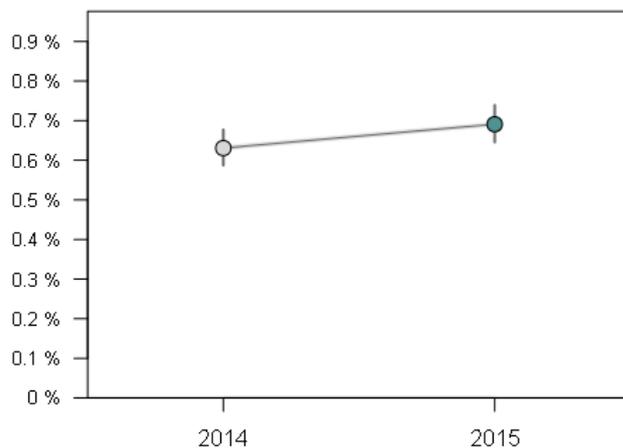
Möglichst wenige Patientinnen mit Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen

## 51417: Organverletzungen bei laparoskopischer Operation

Indikator-ID	51417
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit ausschließlich laparoskopischem OP-Zugang oder mit ausschließlich laparoskopischem und abdominalem OP-Zugang
Zähler	Patientinnen mit mindestens einer Organverletzung
Referenzbereich	Nicht definiert

## Bundesergebnis

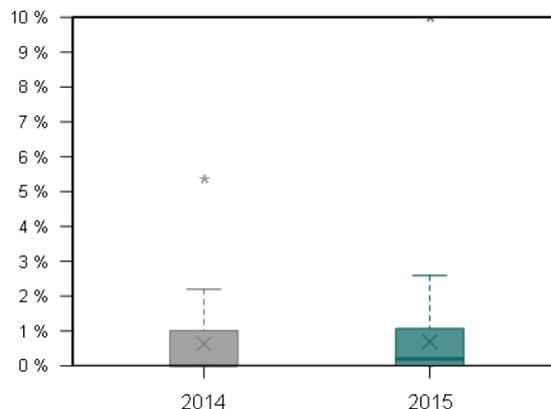
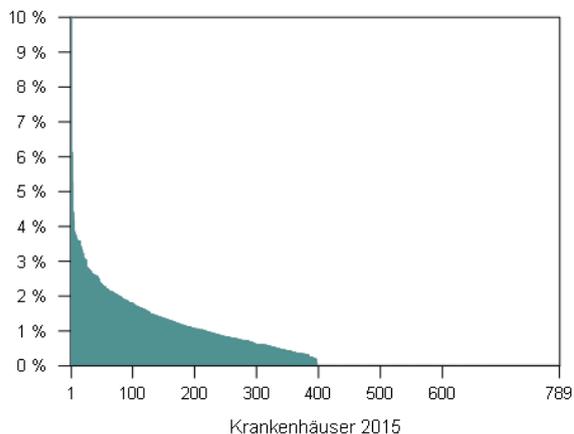
(2015: N = 120.126 Fälle und 2014: N = 119.531 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	830 / 120.126	0,69	0,65 - 0,74
2014	754 / 119.531	0,63	0,59 - 0,68

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

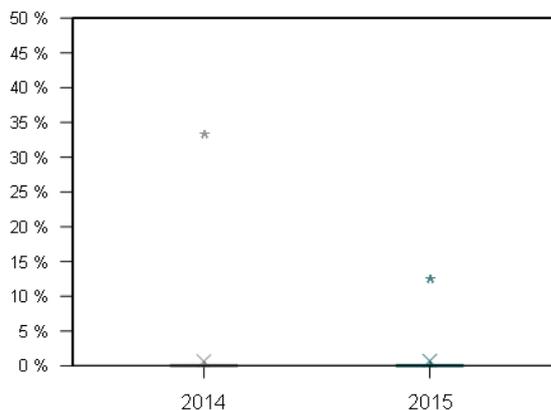
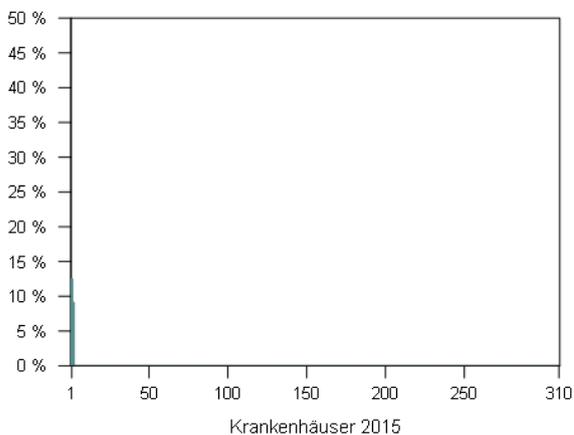
(2015: N = 789 Kliniken und 2014: N = 800 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,20	1,07	1,98	2,59	10,00
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,01	1,74	2,20	5,36

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2015: N = 310 Kliniken und 2014: N = 316 Kliniken)



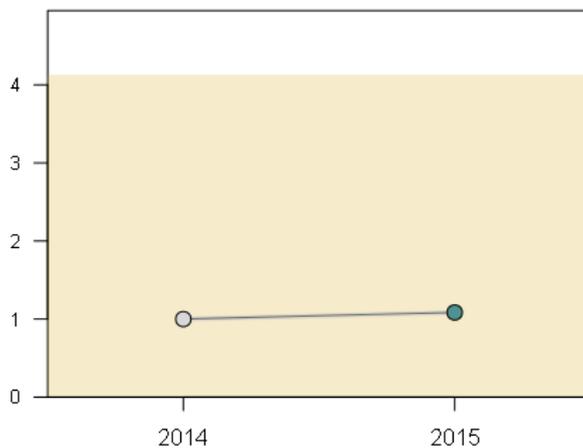
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,50
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33,33

### 51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation

Indikator-ID	51906
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit ausschließlich laparoskopischem OP-Zugang oder mit ausschließlich laparoskopischem und abdominalem OP-Zugang bei der ersten Operation
Zähler	Patientinnen mit mindestens einer Organverletzung
O (observed)	Beobachtete Rate an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation
E (expected)	Erwartete Rate an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation, risikoadjustiert nach logistischem GYN-Score für QI-ID 51906
Referenzbereich	≤ 4,13 (95. Perzentil), Toleranzbereich
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

#### Bundesergebnis

(2015: N = 120.075 Fälle und 2014: N = 119.499 Fälle)



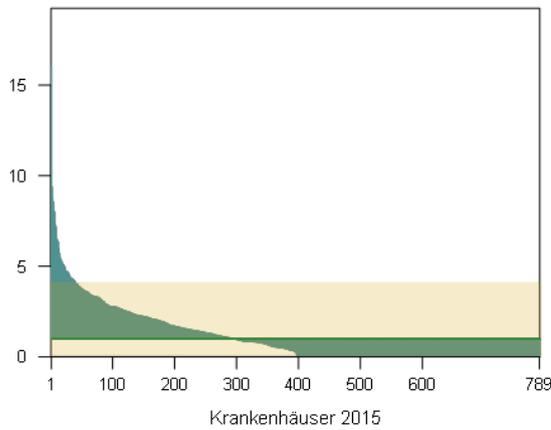
Erfassungsjahr	Ergebnis O / E <sup>3</sup>	Vertrauensbereich	O	E
2015	1,08	1,01 - 1,16	0,69 % 829 / 120.075	0,64 % 764 / 120.075
2014	1,00	0,93 - 1,07	0,63 % 754 / 119.499	0,63 % 754 / 119.499

<sup>3</sup>Verhältnis der beobachteten Rate zur erwarteten Rate. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Rate kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O/E = 1,2. Die beobachtete Rate ist 20% größer als erwartet. O/E = 0,9. Die beobachtete Rate ist 10% kleiner als erwartet.

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

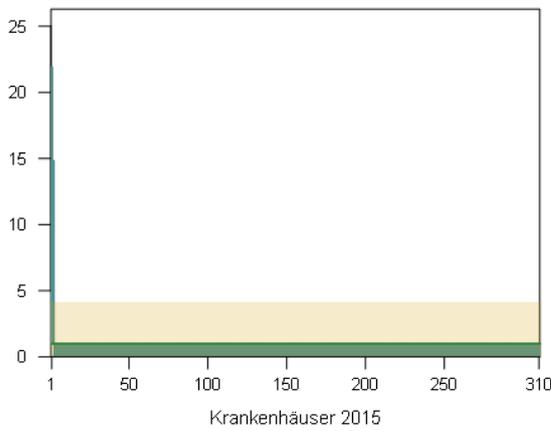
(2015: N = 789 Kliniken und 2014: N = 800 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,30	1,71	3,24	4,13	16,03
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,61	2,74	3,69	9,48

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2015: N = 310 Kliniken und 2014: N = 316 Kliniken)



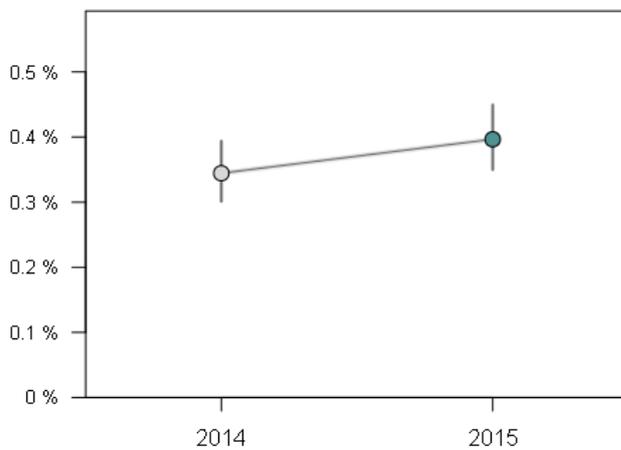
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21,91
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68,97

### 51418: Organverletzungen bei laparoskopischer Operation bei Patientinnen ohne Karzinom, Endometriose und Voroperation

Indikator-ID	51418
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen ohne Karzinom, ohne Endometriose und ohne Voroperation im OP-Gebiet mit ausschließlich laparoskopischem OP-Zugang oder mit ausschließlich laparoskopischem und abdominalem OP-Zugang
Zähler	Patientinnen mit mindestens einer Organverletzung
Referenzbereich	Sentinel Event <sup>4</sup>

#### Bundesergebnis

(2015: N = 61.023 Fälle und 2014: N = 61.548 Fälle)

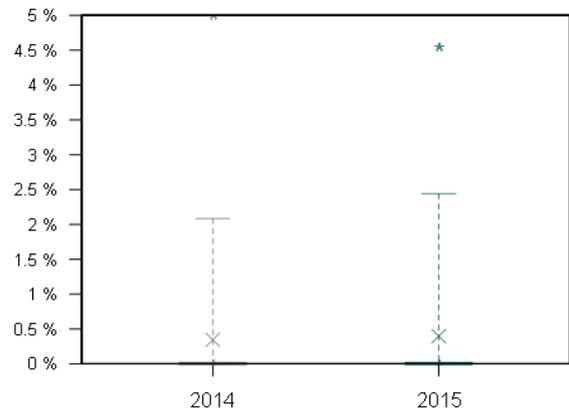
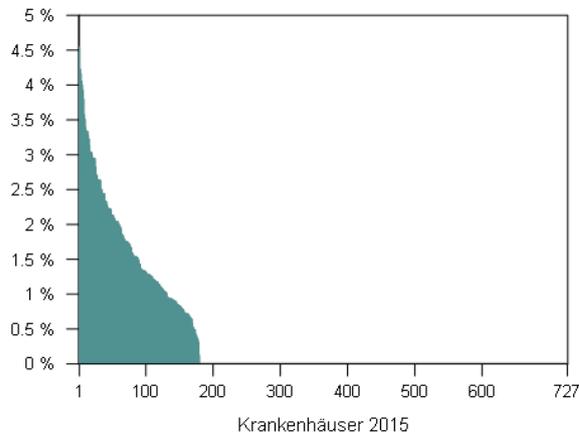


Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	242 / 61.023	0,40	0,35 - 0,45
2014	212 / 61.548	0,34	0,30 - 0,39

<sup>4</sup>Sentinel-Event-Indikatoren erfassen seltene, schwerwiegende Ereignisse (Sentinel-Events) von besonderer Bedeutung. Jeder Fall stellt eine Auffälligkeit dar, die eine Einzelfallanalyse im Strukturierten Dialog nach sich zieht.

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

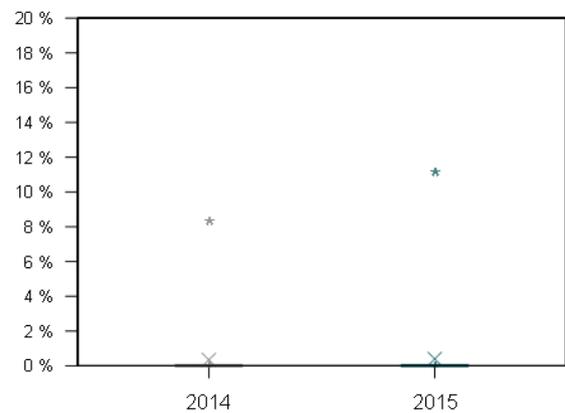
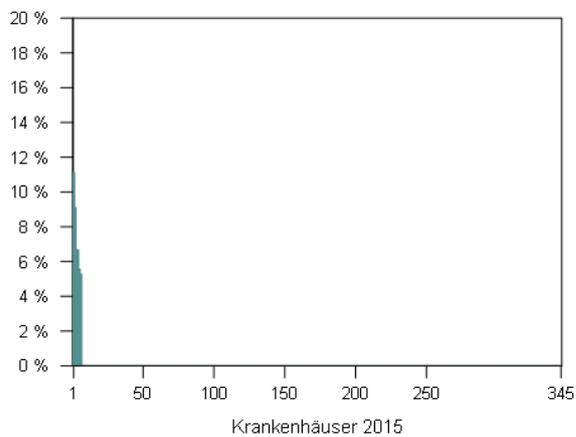
(2015: N = 727 Kliniken und 2014: N = 745 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,73	2,44	4,55
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,52	2,08	5,00

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2015: N = 345 Kliniken und 2014: N = 358 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,11
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,33

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
1.1	<b>Patientinnen mit laparoskopischen Operationen</b>		
1.1.1	Alle Patientinnen	100,00 % 120.126 / 120.126	100,00 % 119.531 / 119.531
1.1.1.1	Mindestens eine Organverletzung	0,69 % 830 / 120.126	0,63 % 754 / 119.531
1.1.2	Logistische Regression <sup>5</sup>		
1.1.2.1	O (observed, beobachtet)	0,69 % 829 / 120.075	0,63 % 754 / 119.499
1.1.2.2	E (expected, erwartet)	0,64 % 764 / 120.075	0,63 % 754 / 119.499
1.1.2.3	O - E	0,05 %	0,00 %
1.1.2.4	O / E	1,08	1,00
1.1.3	Patientinnen mit Entlassungsdiagnose Karzinom	2,68 % 3.217 / 120.126	2,40 % 2.868 / 119.531
1.1.3.1	Mindestens eine Organverletzung	1,68 % 54 / 3.217	1,85 % 53 / 2.868
1.1.4	Patientinnen mit Entlassungsdiagnose Endometriose	18,40 % 22.101 / 120.126	17,54 % 20.966 / 119.531
1.1.4.1	Mindestens eine Organverletzung	0,76 % 169 / 22.101	0,69 % 144 / 20.966
1.1.5	Patientinnen mit Voroperation im gleichen OP-Gebiet	36,93 % 44.364 / 120.126	36,86 % 44.060 / 119.531
1.1.5.1	Mindestens eine Organverletzung	1,12 % 497 / 44.364	1,07 % 471 / 44.060
1.1.6	Patientinnen ohne Karzinom, ohne Endometriose und ohne Voroperation im gleichen OP-Gebiet	50,80 % 61.023 / 120.126	51,49 % 61.548 / 119.531
1.1.6.1	Mindestens eine Organverletzung	0,40 % 242 / 61.023	0,34 % 212 / 61.548

<sup>5</sup>nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Regressionskoeffizienten), siehe Kapitel Erläuterungen.

# 12874: Fehlende Histologie nach isoliertem Ovaryeingriff mit Gewebentfernung

## Qualitätsziel

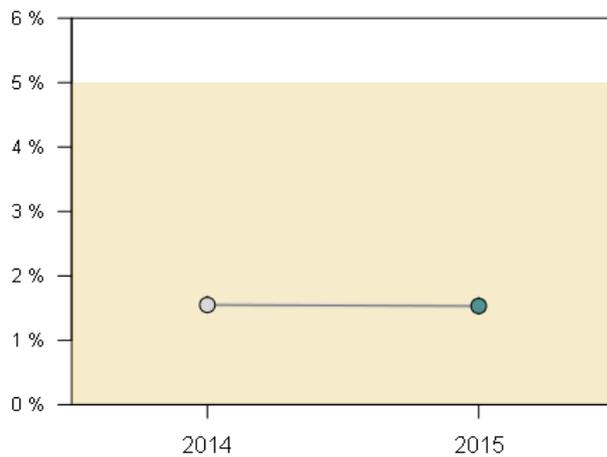
Möglichst wenige Patientinnen mit isolierten Ovaryeingriffen und fehlender postoperativer Histologie

## Fehlende Histologie nach isoliertem Ovaryeingriff mit Gewebentfernung

Indikator-ID	12874
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit isoliertem Ovaryeingriff (OPS: 5-651.8*, 5-651.9*, 5-652*, 5-653*, 5-659*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0-3, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*]
Zähler	Patientinnen mit fehlender postoperativer Histologie
Referenzbereich	≤ 5,00 %, Zielbereich

## Bundesergebnis

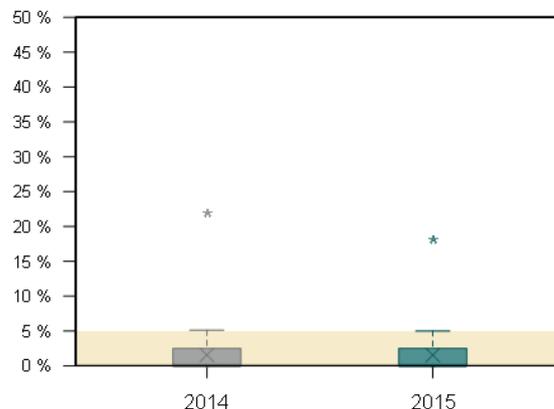
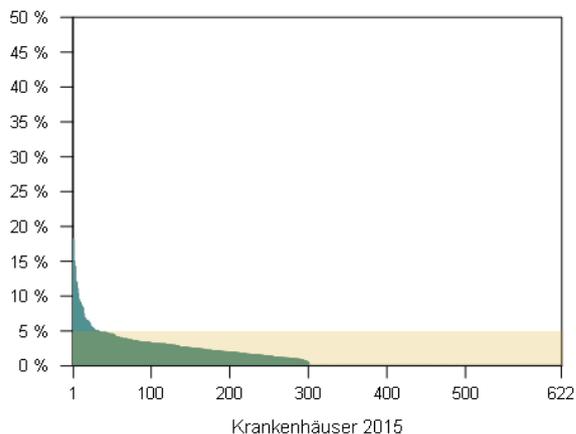
(2015: N = 38.761 Fälle und 2014: N = 40.593 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	594 / 38.761	1,53	1,41 - 1,66
2014	629 / 40.593	1,55	1,43 - 1,67

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

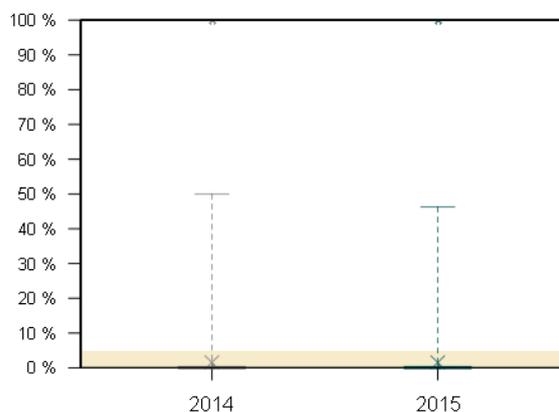
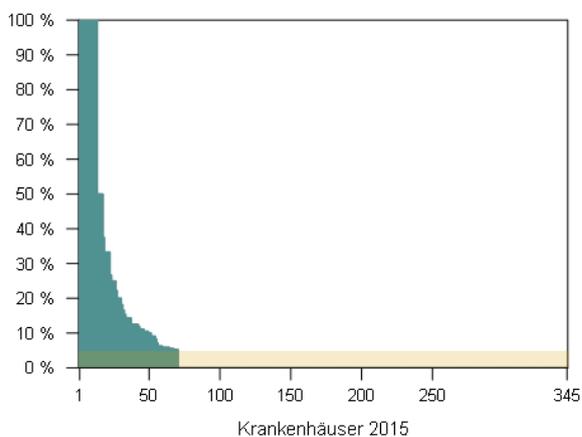
(2015: N = 622 Kliniken und 2014: N = 656 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50	4,00	5,00	18,18
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,48	4,00	5,11	21,95

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2015: N = 345 Kliniken und 2014: N = 320 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,29	46,25	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16,67	50,00	100,00

# Indikatorengruppe: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund

## Qualitätsziel

Möglichst wenige Patientinnen mit isolierten Ovareingriffen mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe und Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund

## 10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund

Indikator-ID 10211

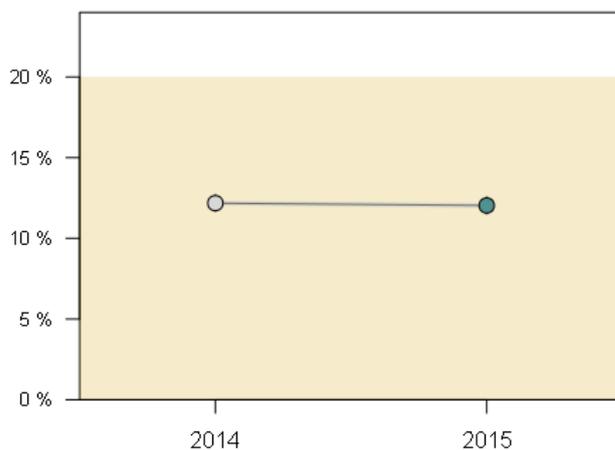
Grundgesamtheit (N) Alle Patientinnen mit isoliertem Ovareingriff mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe (OPS: 5-652.4\*, 5-652.6\*, 5-652.y, 5-653\*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1\*, 3\*, 5-540\*, 5-541.0-3, 5-542\*, 5-651.a\*, 5-651.b\*, 5-651.x\*, 5-651.y, 5-656\*, 5-657\*, 5-658\*, 5-85\*, 5-87\*, 5-88\*, 5-89\*, 5-9\*, 6\*, 8\*, 9\*] und Angaben zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Adnektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50\* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652\* oder 5-653\*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00, Z40.01) und mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigen- oder Familienanamnese (Entlassungsdiagnose: Z80.3, Z85.3)

Zähler Patientinnen mit Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund

Referenzbereich ≤ 20,00 %, Toleranzbereich

## Bundesergebnis

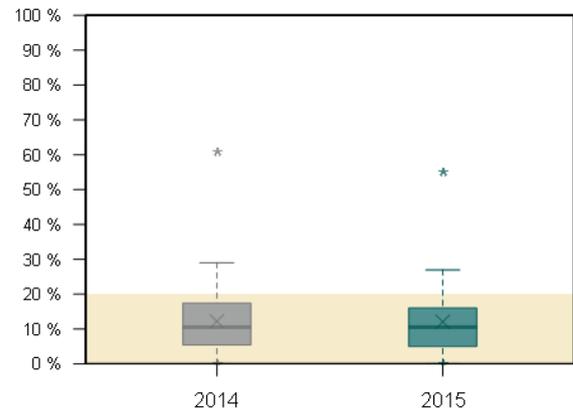
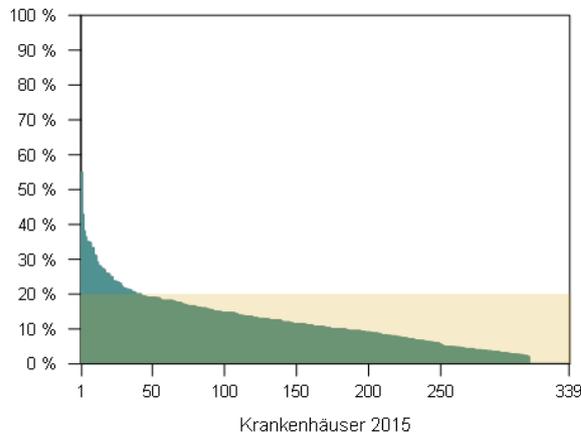
(2015: N = 16.406 Fälle und 2014: N = 17.188 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	1.975 / 16.406	12,04	11,55 - 12,55
2014	2.094 / 17.188	12,18	11,70 - 12,68

### Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

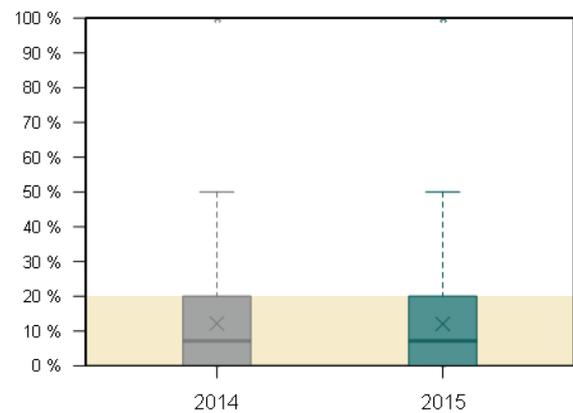
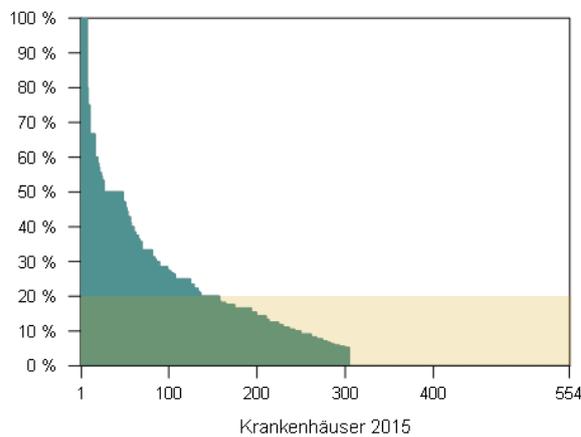
(2015: N = 339 Kliniken und 2014: N = 365 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	2,56	5,00	10,53	16,00	21,21	26,92	55,00
2014	0,00	0,00	2,16	5,44	10,53	17,39	25,00	28,99	60,87

### Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2015: N = 554 Kliniken und 2014: N = 529 Kliniken)



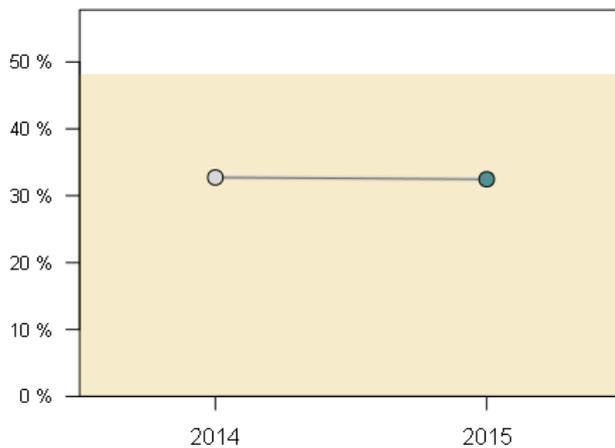
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	7,14	20,00	42,86	50,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	7,14	20,00	33,33	50,00	100,00

### 51907: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund oder ohne eine spezifische Angabe zum Befund

Indikator-ID	51907
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit isoliertem Ovareingriff mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y, 5-653*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0-3, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] und Angaben zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Adnektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00, Z40.01) und mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigen- oder Familienanamnese (Entlassungsdiagnose: Z80.3, Z85.3)
Zähler	Patientinnen mit Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund, sowie Patientinnen mit Veränderungen an den Adnexen, bei denen keiner der folgenden Befunde der führende histologische Befund ist: Cystoma serosum, Cystoma mucinosum, Dermoidzyste, Endometriose, Entzündung, Extrauterin gravidität oder primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive
Referenzbereich	≤ 48,15 % (90. Perzentil), Toleranzbereich

#### Bundesergebnis

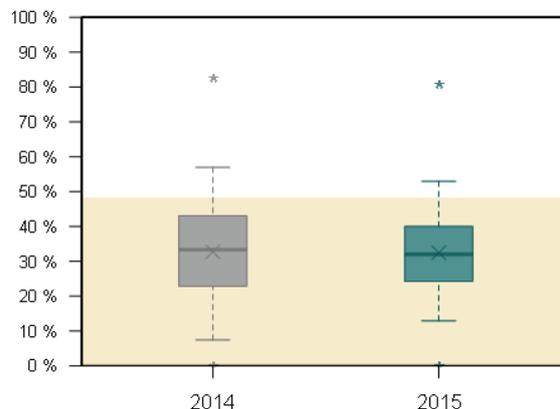
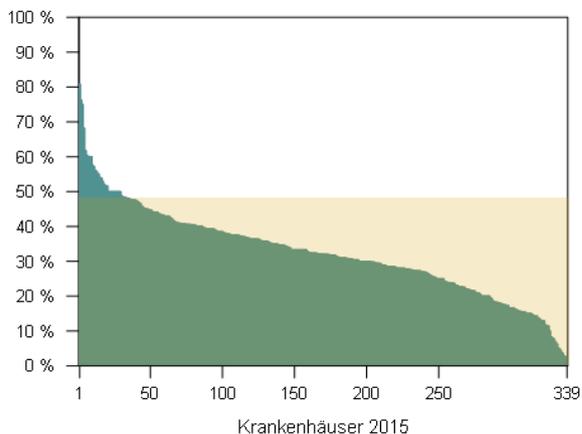
(2015: N = 16.406 Fälle und 2014: N = 17.188 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	5.326 / 16.406	32,46	31,75 - 33,18
2014	5.626 / 17.188	32,73	32,03 - 33,44

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

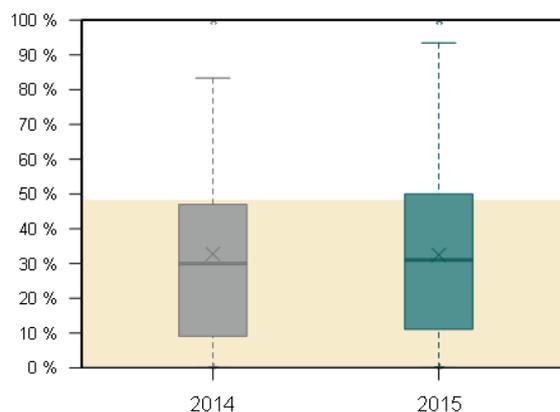
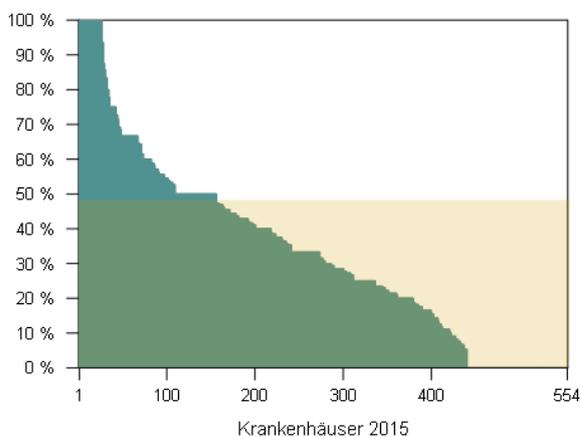
(2015: N = 339 Kliniken und 2014: N = 365 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	12,90	15,62	24,24	32,00	40,00	48,15	52,94	80,85
2014	0,00	7,44	13,37	22,83	33,33	43,05	52,17	56,96	82,35

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2015: N = 554 Kliniken und 2014: N = 529 Kliniken)



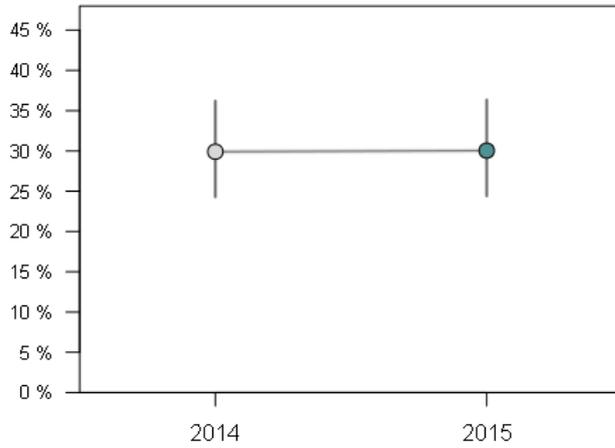
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	11,11	31,01	50,00	66,67	93,44	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	9,09	30,00	47,02	62,50	83,33	100,00

## 52535: Beidseitige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund bei Patientinnen bis 45 Jahre

Indikator-ID	52535
Grundgesamtheit (N)	<p>Alle Patientinnen bis 45 Jahre mit isoliertem Ovareingriff mit beidseitiger vollständiger Entfernung der Ovarien oder der Adnexe, mit [mindestens einem OPS-Kode aus (5-652.40:R, 5-652.41:R, 5-652.42:R, 5-652.43:R, 5-652.44:R, 5-652.45:R, 5-652.4x:R, 5-652.60:R, 5-652.61:R, 5-652.62:R, 5-652.63:R, 5-652.64:R, 5-652.65:R, 5-652.6x:R, 5-652.y:R, 5-653.30:R, 5-653.31:R, 5-653.32:R, 5-653.33:R, 5-653.34:R, 5-653.35:R, 5-653.3x:R, 5-653.y:R)]</p> <p>UND</p> <p>mindestens einem OPS-Kode aus (5-652.40:L, 5-652.41:L, 5-652.42:L, 5-652.43:L, 5-652.44:L, 5-652.45:L, 5-652.4x:L, 5-652.60:L, 5-652.61:L, 5-652.62:L, 5-652.63:L, 5-652.64:L, 5-652.65:L, 5-652.6x:L, 5-652.y:L, 5-653.30:L, 5-653.31:L, 5-653.32:L, 5-653.33:L, 5-653.34:L, 5-653.35:L, 5-653.3x:L, 5-653.y:L)]</p> <p>ODER</p> <p>mindestens einem OPS-Kode aus (5-652.40:B, 5-652.41:B, 5-652.42:B, 5-652.43:B, 5-652.44:B, 5-652.45:B, 5-652.4x:B, 5-652.60:B, 5-652.61:B, 5-652.62:B, 5-652.63:B, 5-652.64:B, 5-652.65:B, 5-652.6x:B, 5-652.y:B, 5-653.30:B, 5-653.31:B, 5-653.32:B, 5-653.33:B, 5-653.34:B, 5-653.35:B, 5-653.3x:B, 5-653.y:B),</p> <p>[Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0-3, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y, 5-653.2*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*],</p> <p>mit Angaben zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Adnektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00, Z40.01), mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigen- oder Familienanamnese (Entlassungsdiagnose: Z80.3, Z85.3) und mit Störungen der Geschlechtsidentität (Entlassungsdiagnose: F64.0)</p>
Zähler	Patientinnen mit Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund
Referenzbereich	Sentinel Event

**Bundesergebnis**

(2015: N = 223 Fälle und 2014: N = 224 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	67 / 223	30,04	24,41 - 36,36
2014	67 / 224	29,91	24,29 - 36,20

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

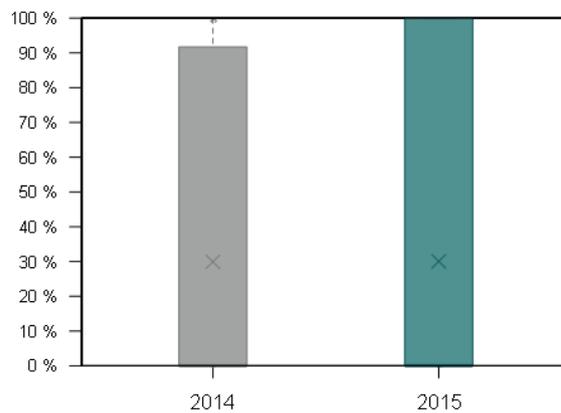
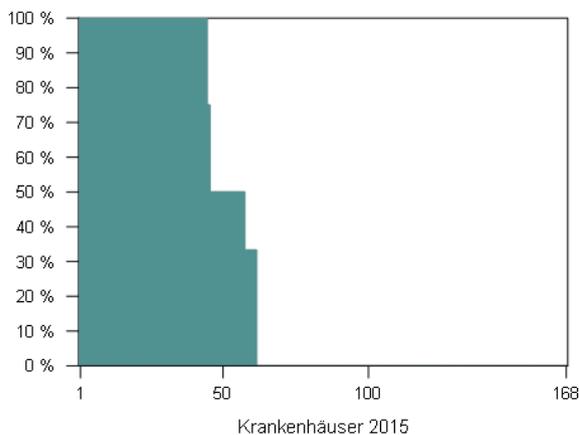
(2015: N = 0 Kliniken und 2014: N = 0 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2014	-	-	-	-	-	-	-	-	-

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2015: N = 168 Kliniken und 2014: N = 176 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91,67	100,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
3.1	<b>Alle Patientinnen mit isoliertem Ovareingriff</b>		
3.1.1	Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund	28,59 % 10.287 / 35.983	29,07 % 11.001 / 37.837
3.1.1.1	Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste als führender histologischer Befund	25,44 % 9.154 / 35.983	26,10 % 9.874 / 37.837
3.1.1.2	Normalbefund als führender histologischer Befund	3,15 % 1.134 / 35.983	2,98 % 1.128 / 37.837

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
3.2	<b>Alle Patientinnen mit isoliertem Ovareingriff und vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe</b>		
3.2.1	Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund	12,04 % 1.975 / 16.406	12,18 % 2.094 / 17.188
3.2.1.1	Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste als führender histologischer Befund	7,66 % 1.256 / 16.406	8,08 % 1.389 / 17.188
3.2.1.2	Normalbefund als führender histologischer Befund	4,38 % 719 / 16.406	4,10 % 705 / 17.188
3.2.2	Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund oder keine spezifische Angabe zum Befund	32,46 % 5.326 / 16.406	32,73 % 5.626 / 17.188
3.2.2.1	Keine spezifische Angabe zum führenden histologischen Befund	20,43 % 3.351 / 16.406	20,56 % 3.533 / 17.188

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
3.3	<b>Alle Patientinnen bis 45 Jahre mit isoliertem Ovareingriff und beidseitiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe</b>		
3.3.1	Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund	30,04 % 67 / 223	29,91 % 67 / 224
3.3.1.1	Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste als führender histologischer Befund	16,59 % 37 / 223	20,09 % 45 / 224
3.3.1.2	Normalbefund als führender histologischer Befund	13,45 % 30 / 223	9,82 % 22 / 224

## 612: Organerhaltung bei Ovaryeingriffen

### Qualitätsziel

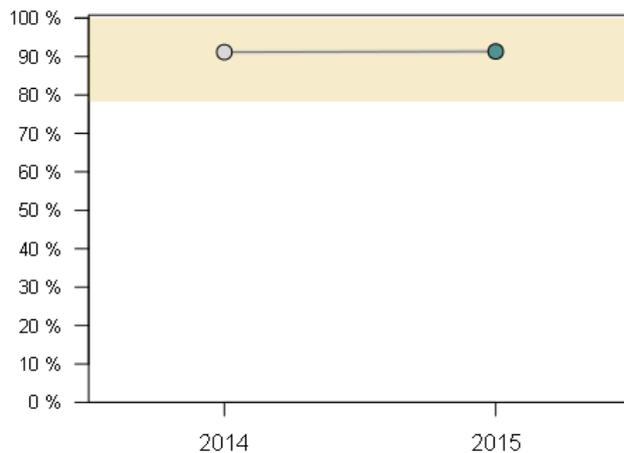
Möglichst viele Patientinnen mit Organerhaltung bei Ovaryeingriffen mit benigner Histologie

### Organerhaltung bei Ovaryeingriffen

Indikator-ID	612
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen bis 40 Jahre mit Ovaryeingriff (OPS: 5-65* [die Angabe zusätzlicher Kodes ist erlaubt]) und führendem histologischen Befund: benigne (Schlüssel 2: 10-16,18), unter Ausschluss von Patientinnen mit Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00, Z40.01) und mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigen- oder Familienanamnese (Entlassungsdiagnose: Z80.3, Z85.3)
Zähler	Patientinnen mit organerhaltender Operation
Referenzbereich	≥ 78,37 % (5. Perzentil), Toleranzbereich

### Bundesergebnis

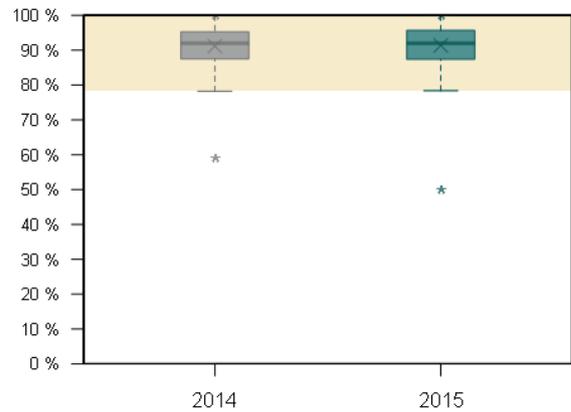
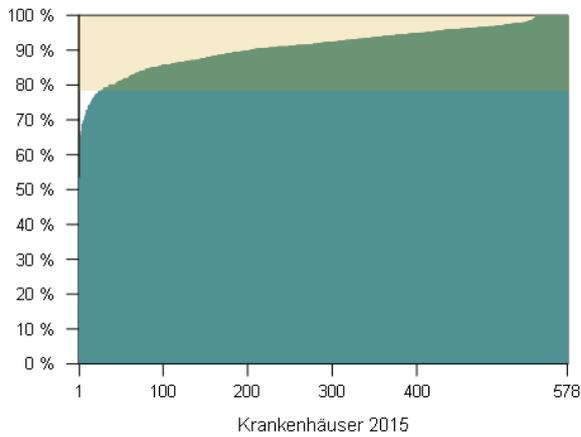
(2015: N = 31.389 Fälle und 2014: N = 31.680 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	28.668 / 31.389	91,33	91,02 - 91,64
2014	28.881 / 31.680	91,16	90,85 - 91,47

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

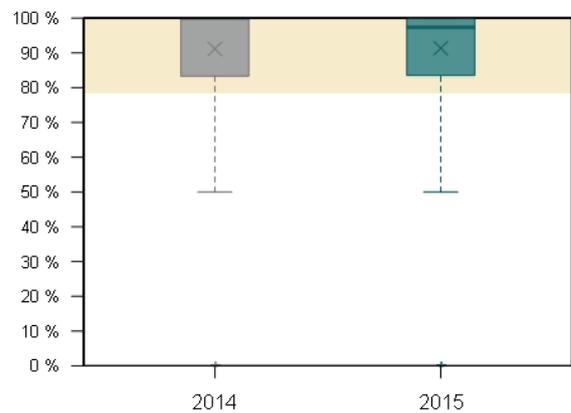
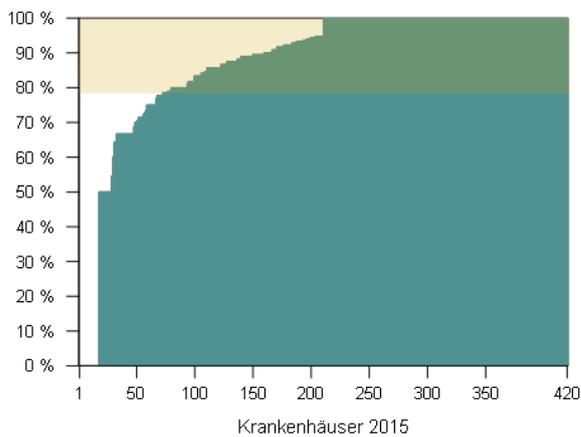
(2015: N = 578 Kliniken und 2014: N = 594 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	50,00	78,37	81,82	87,43	92,00	95,67	97,61	100,00	100,00
2014	59,09	78,21	81,37	87,50	92,00	95,24	97,33	100,00	100,00

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2015: N = 420 Kliniken und 2014: N = 421 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	50,00	66,67	83,55	97,37	100,00	100,00	100,00	100,00
2014	0,00	50,00	66,67	83,33	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Kennzahlübersicht

Kennzahl	Beschreibung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2014
4.1	<b>Patientinnen mit Ovareingriff bei benigner Histologie</b>		
4.1.1	Alle Patientinnen	100,00 % 63.099 / 63.099	100,00 % 65.114 / 65.114
4.1.1.1	Organerhaltende Operation	61,93 % 39.080 / 63.099	61,72 % 40.190 / 65.114
4.1.2	Patientinnen <= 40 Jahre	49,75 % 31.389 / 63.099	48,65 % 31.680 / 65.114
4.1.2.1	Organerhaltende Operation	91,33 % 28.668 / 31.389	91,16 % 28.881 / 31.680
4.1.3	Patientinnen 41 - 50 Jahre	23,02 % 14.528 / 63.099	24,31 % 15.828 / 65.114
4.1.3.1	Organerhaltende Operation	56,77 % 8.248 / 14.528	57,31 % 9.071 / 15.828
4.1.4	Patientinnen <= 50 Jahre	72,77 % 45.917 / 63.099	72,96 % 47.508 / 65.114
4.1.4.1	Organerhaltende Operation	80,41 % 36.920 / 45.917	79,89 % 37.953 / 47.508
4.1.5	Patientinnen > 50 Jahre	27,23 % 17.182 / 63.099	27,04 % 17.606 / 65.114
4.1.5.1	Organerhaltende Operation	12,57 % 2.160 / 17.182	12,71 % 2.237 / 17.606

# 52283: Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden

## Qualitätsziel

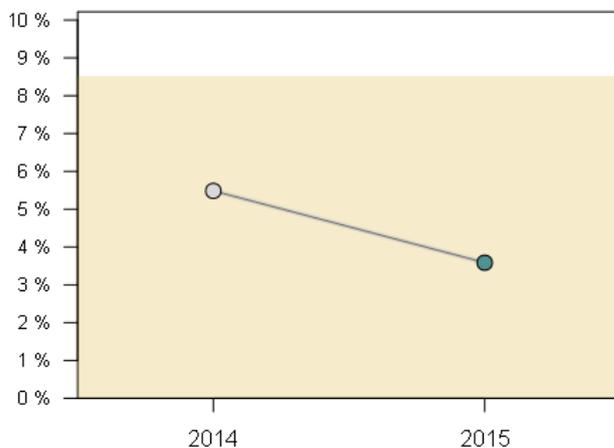
Möglichst wenige Patientinnen mit einer assistierten Blasenentleerung mittels transurethralen Dauerkatheters länger als 24 Stunden nach einem Ovar- oder Adnexeingriff.

## Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden

Indikator-ID	52283
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen mit Ovar- oder Adnexeingriff ohne gleichzeitige Hysterektomie/Exenteration des kleinen Beckens, ohne zusätzliche Plastiken oder inkontinenzchirurgische Eingriffe und unter Ausschluss von Patientinnen mit führendem malignen Befund (Schlüssel 2: 17, 22, 23, 24, 31), mit bösartigen Neubildungen der weiblichen Genitalorgane (Entlassungsdiagnose: C51*, C52*, C53*, C54*, C55*, C56*, C57*, C58*) und mit Operationen an der Harnblase (OPS: 5-57*)
Zähler	Patientinnen mit assistierter Blasenentleerung länger als 24 Stunden mittels eines transurethralen Dauerkatheters
Referenzbereich	≤ 8,52 % (90. Perzentil), Toleranzbereich

## Bundesergebnis

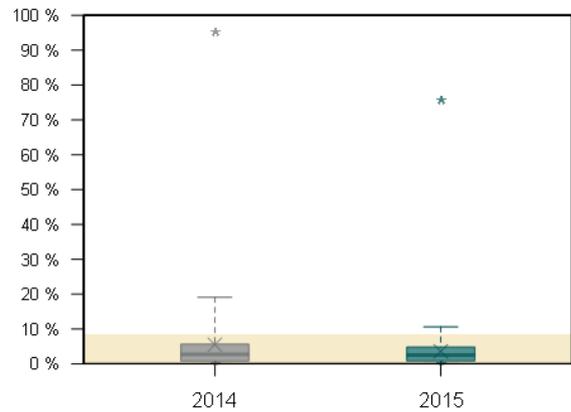
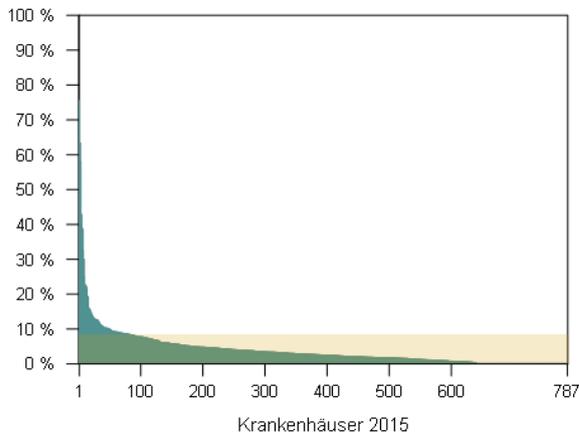
(2015: N = 106.025 Fälle und 2014: N = 108.236 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2015	3.801 / 106.025	3,59	3,47 - 3,70
2014	5.935 / 108.236	5,48	5,35 - 5,62

**Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen**

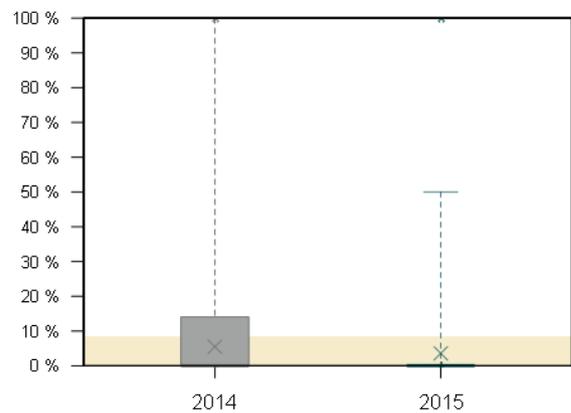
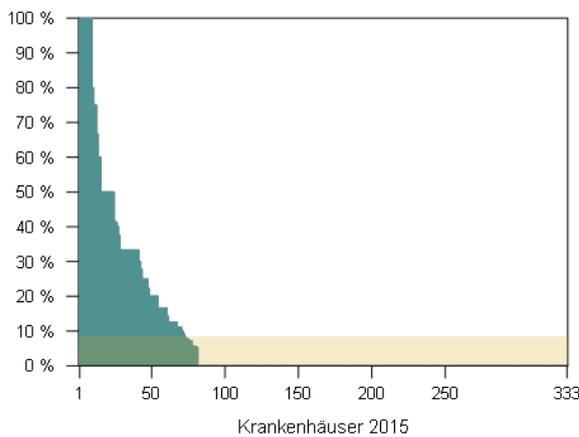
(2015: N = 787 Kliniken und 2014: N = 805 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,85	2,50	4,79	8,52	10,61	75,51
2014	0,00	0,00	0,00	0,83	2,71	5,60	10,40	19,08	95,29

**Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen**

(2015: N = 333 Kliniken und 2014: N = 336 Kliniken)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33,33	50,00	100,00
2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,05	50,00	100,00	100,00

# Erläuterung

## Risikoadjustierung

Die Analyse von Qualitätsindikatoren hat das Ziel, die Behandlungsergebnisse verschiedener medizinischer Versorgungseinrichtungen miteinander zu vergleichen. Dabei ist ein fairer Vergleich unverzichtbar. Die Ergebnisse sollen die tatsächliche Behandlungsqualität widerspiegeln, unabhängig von der Zusammensetzung der Patientenkollektive der untersuchten Einrichtung. Würden die Patienten zu den Einrichtungen zufällig zugewiesen, so wären diese hinsichtlich der Patientencharakteristika – abgesehen von einem zufälligen Fehler – strukturgleich. In der Realität erfolgt die Zuteilung jedoch nicht zufällig. Es existiert vielmehr eine Reihe von Faktoren, die dazu führen, dass ein Patient eine bestimmte Einrichtung aufsucht. Unterschiedlich zusammengesetzte Patientenkollektive sind häufig die Folge.

Risikoadjustierung ist dann notwendig, wenn sich die Patientencharakteristika und damit das Risikoprofil zwischen den zu vergleichenden Einrichtungen unterscheiden. Die zentrale Herausforderung bei der statistischen Analyse von Qualitätsindikatoren besteht deshalb darin, durch geeignete Risikoadjustierungsverfahren einen fairen Vergleich medizinischer Einrichtungen zu ermöglichen. Bei der Risikoadjustierung werden mögliche Unterschiede in den Ausgangsbedingungen hinsichtlich relevanter patientenbezogener Risikofaktoren (z.B. Schweregrad der Erkrankung, Begleiterkrankungen und Alter) ausgeglichen und bei der Ermittlung von Qualitätsindikatoren berücksichtigt.

Der Wert **O** ist die Rate (Quotient) aus den tatsächlich beobachteten (observed) Ereignissen („roh“, d.h. ohne Risikoadjustierung) und der Grundgesamtheit der Fälle (**N**) im betreffenden Erfassungsjahr.

Der Wert für die erwartete Rate **E** ergibt sich als Verhältnis der erwarteten (expected) Fallzahl und der Grundgesamtheit der Fälle (**N**) des betreffenden Erfassungsjahres. Zur Ermittlung der erwarteten Fallzahl werden alle Fälle des Erfassungsjahres unter der Berücksichtigung ihres Risikoprofils (z.B. Alter, Geschlecht, ASA) betrachtet. Für jeden Fall wird dann einzeln die Wahrscheinlichkeit berechnet, dass ein bestimmtes Ereignis (z.B. Tod) eintritt. Bei der erwarteten Rate für das Eintreten eines bestimmten Ereignisses handelt es sich um den Mittelwert aus dem Risikoprofil aller betrachteten Fälle. Aktuell werden zur Berechnung dieses Risikoprofils Regressionsmodelle herangezogen, die auf Daten des Vorjahres zurückgreifen.

Der Wert (**O - E**) ist die Differenz zwischen der tatsächlich beobachteten Rate an Ereignissen und der aufgrund des Risikoprofils erwarteten Rate an Ereignissen. Ein Wert größer Null bedeutet, dass mehr Ereignisse (z.B. Todesfälle) eingetreten sind, als aufgrund des Risikoprofils zu erwarten gewesen wäre.

Viele Indikatoren werden als Verhältnis (**O / E**) der tatsächlich beobachteten Rate zur erwarteten Rate an Ereignissen dargestellt. Ist die beobachtete Rate (**O**) des Ereignisses kleiner als die erwartete Rate (**E**), dann ist der resultierende Wert für das Verhältnis (**O / E**) kleiner als 1. Im Gegensatz dazu zeigt ein **O / E**-Wert über 1, dass die beobachtete Rate (**O**) größer als die erwartete Rate (**E**) an Ereignissen ist. Dies bedeutet im letztgenannten Fall, dass mehr Ereignisse (z.B. Todesfälle) eingetreten sind, als aufgrund des Risikoprofils zu erwarten gewesen wäre.

Im folgenden Abschnitt finden Sie die Risikofaktoren und Regressionskoeffizienten der einzelnen Qualitätsindikatoren.

## Risikofaktoren und Regressionskoeffizienten

### QI-ID 51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation

Methode: Logistische Regression

Risikofaktor	Koeffizient	Std.-Fehler
Konstante	-5,532	0,086
Alter im 1. Quintil der Altersverteilung – unter 29 Jahre	-0,786	0,155
ASA-Klassifikation 2	0,233	0,082
ASA-Klassifikation 3, 4 oder 5	0,628	0,133
Voroperation im OP-Gebiet	0,851	0,077
Inzision des Ovars oder lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	-0,509	0,090
Adhäsolyse an Ovar und Tuba uterina (ohne oder mit mikrochirurgischer Versorgung)	0,385	0,076

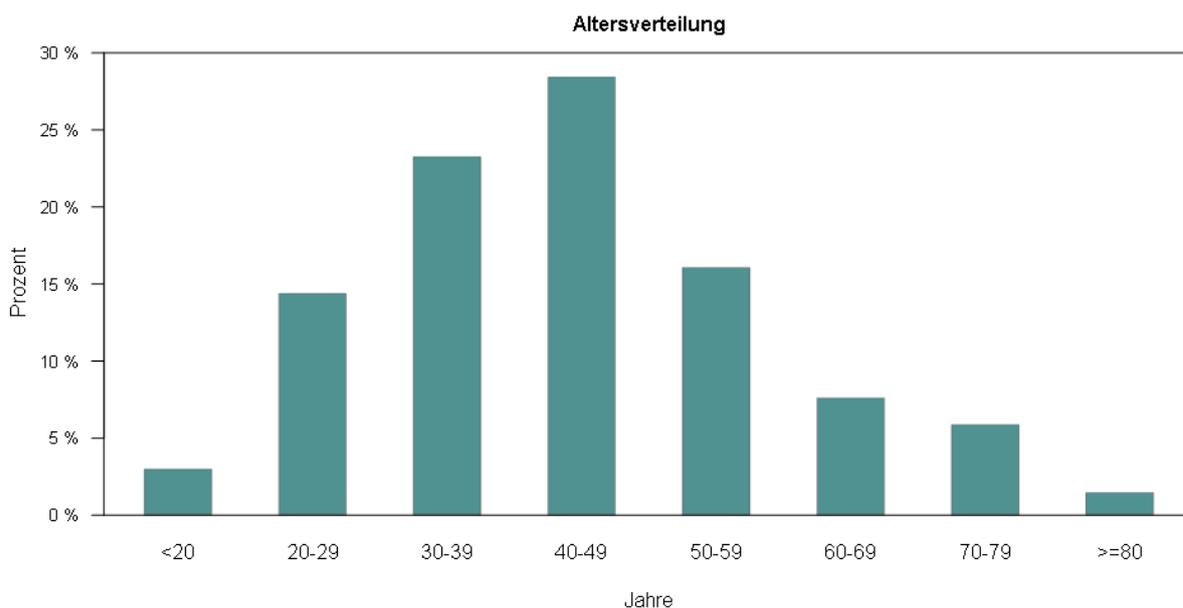
# Basisauswertung

## Übersicht

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
<b>Aufnahmequartal</b>						
1. Quartal	46.738	26,98	26,98	47.242	27,57	27,57
2. Quartal	41.912	24,19	51,17	41.622	24,29	51,86
3. Quartal	40.708	23,50	74,67	40.535	23,66	75,52
4. Quartal	43.875	25,33	100,00	41.942	24,48	100,00
Gesamt	173.233	100,00	100,00	171.341	100,00	100,00

## Patientin

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Altersverteilung</b>				
< 20 Jahre	5.167	2,98	5.498	3,21
20 - 29 Jahre	24.899	14,37	24.952	14,56
30 - 39 Jahre	40.269	23,25	39.256	22,91
40 - 49 Jahre	49.219	28,41	48.798	28,48
50 - 59 Jahre	27.827	16,06	26.435	15,43
60 - 69 Jahre	13.163	7,60	13.069	7,63
70 - 79 Jahre	10.164	5,87	10.752	6,28
≥ 80 Jahre	2.525	1,46	2.581	1,51
Gesamt	173.233	100,00	171.341	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
<b>Alter (in Jahren)</b>		
Minimum	11,00 Jahre	11,00 Jahre
5. Perzentil	22,00 Jahre	22,00 Jahre
25. Perzentil	33,00 Jahre	33,00 Jahre
Mittelwert	43,92 Jahre	43,93 Jahre
Median	43,00 Jahre	43,00 Jahre
75. Perzentil	52,00 Jahre	52,00 Jahre
95. Perzentil	73,00 Jahre	73,00 Jahre
Maximum	101,00 Jahre	100,00 Jahre

### Operation

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Einstufung nach ASA-Klassifikation</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 173.824</b>		<b>N = 171.751</b>	
(1) normale, gesunde Patientin	74.538	42,88	74.855	43,58
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	85.820	49,37	83.862	48,83
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	12.906	7,42	12.631	7,35
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	524	0,30	369	0,21
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	36	0,02	34	0,02

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Operation nach Organgebieten<sup>6</sup></b>				
<b>Alle Operationen<sup>7</sup></b>	<b>N = 173.824</b>		<b>N = 171.751</b>	
Adnexe	158.084	90,94	157.715	91,83
Zervix	8.509	4,90	9.738	5,67
Corpus uteri	62.467	35,94	58.045	33,80
<b>Angaben zur Operation</b>				
Vorbestrahlung im OP-Gebiet	801	0,46	915	0,53
Voroperation im OP-Gebiet	65.348	37,59	64.832	37,75
Notfalleingriffe	17.983	10,35	17.433	10,15

<sup>6</sup>Mehrfachnennungen möglich.

<sup>7</sup>Mehrfachnennungen möglich.

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Intraoperative Komplikationen</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 173.824</b>		<b>N = 171.751</b>	
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	2.452	1,41	2.428	1,41
(1) Blase	542	0,31	549	0,32
(2) Harnleiter	181	0,10	176	0,10
(3) Urethra	12	0,01	6	0,00
(4) Darm	626	0,36	613	0,36
(5) Uterus	249	0,14	239	0,14
(6) Gefäß-/Nervenläsion	260	0,15	230	0,13
(7) Lagerungsschaden	5	0,00	14	0,01
(8) andere Organverletzungen	100	0,06	121	0,07
(9) andere intraoperative Komplikationen	567	0,33	574	0,33

**Histologie**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Adnexe</b>				
<b>Patientinnen mit postoperativer Histologie</b>	<b>N = 163.507</b>		<b>N = 160.663</b>	
(10) Cystoma serosum	17.029	10,41	17.532	10,91
(11) Cystoma mucinosum	4.166	2,55	4.325	2,69
(12) Demoidzyste	6.614	4,05	6.703	4,17
(13) Endometriose	10.404	6,36	10.347	6,44
(14) Entzündung	4.645	2,84	4.568	2,84
(15) Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste	19.030	11,64	20.306	12,64
(16) Extrauterin gravidität	10.230	6,26	9.674	6,02
(17) primäre maligne Neoplasie einschließlich deren Rezidive	5.284	3,23	5.310	3,31
(18) histologisch Normalbefund	6.306	3,86	5.824	3,62
(19) Veränderungen an den Adnexen, die in den Schlüsselwerten 10-17 nicht erfasst sind	14.181	8,67	15.058	9,37
<b>Cervix uteri</b>				
(20) Ektopie	131	0,08	162	0,10
(21) Dysplasie	4.006	2,45	4.673	2,91
(22) Carcinoma in situ	2.789	1,71	3.052	1,90
(23) Invasives Karzinom Ia	553	0,34	547	0,34
(24) Invasives Karzinom > Ia	1.771	1,08	1.832	1,14
(28) histologisch Normalbefund	913	0,56	776	0,48
(29) Veränderungen der Cervix, die in den Schlüsselwerten 20-24 nicht erfasst sind	978	0,60	1.036	0,64
<b>Corpus uteri</b>				
(30) Myom	32.522	19,89	28.352	17,65
(31) primäre maligne Neoplasie einschließlich deren Rezidive	3.340	2,04	3.503	2,18
(38) histologisch Normalbefund	3.680	2,25	3.178	1,98
(39) Veränderungen des Corpus uteri, die in den Schlüsselwerten 30 und 31 nicht erfasst sind	4.567	2,79	4.428	2,76

**Postoperativer Verlauf und Entlassung**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Postoperative Komplikationen</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 173.824</b>		<b>N = 171.751</b>	
Eingriffe mit mind. einer postoperativen Komplikation	5.639	3,24	5.556	3,23
(1) Pneumonie	128	0,07	132	0,08
(2) kardiovaskuläre Komplikationen	412	0,24	415	0,24
(3) tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	62	0,04	58	0,03
(4) Lungenembolie	105	0,06	83	0,05
(5) Infektion der ableitenden Harnwege	811	0,47	836	0,49
(6) Serom/Hämatom	830	0,48	779	0,45
(7) OP-pflichtige Nachblutung	787	0,45	809	0,47
(8) Gefäß- und / oder Nervenschäden	91	0,05	87	0,05
(9) Dekubitus	30	0,02	25	0,01
(10) Fieber > 38° C (ab 3. Tag postop. > 48 h)	314	0,18	259	0,15
(11) Sepsis	182	0,10	154	0,09
(12) Ileus	339	0,20	345	0,20
(99) andere postoperative Komplikationen	2.424	1,39	2.347	1,37
<b>Blasenentleerung</b>				
<b>Assistierte Blasenentleerung &gt; 24 Stunden</b>	16.992	9,78	20.188	11,75
<b>davon</b>				
wiederholte Einmalkatheterisierung	188	1,11	205	1,02
transurethraler Dauerkatheter	15.792	92,94	18.838	93,31
suprapubischer Dauerkatheter	1.216	7,16	1.389	6,88

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Verweildauer</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 173.233</b>		<b>N = 171.341</b>	
≤ 6 Tage	146.382	84,50	142.427	83,12
7 - 10 Tage	15.577	8,99	16.865	9,84
11 - 13 Tage	4.194	2,42	4.452	2,60
14 - 20 Tage	4.025	2,32	4.395	2,57
> 20 Tage	3.055	1,76	3.202	1,87

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Entlassungsdiagnose (ICD 10)</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 173.233</b>		<b>N = 171.341</b>	
(D25.-) Uterusmyom	37.360	21,57	33.222	19,39
(D26.-) Sonstige gutartige Neubildung des Uterus	194	0,11	181	0,11
(D27) Gutartige Neubildung des Ovars	25.606	14,78	26.367	15,39
(C53.-) Bösartige Neubildung der Cervix uteri	2.530	1,46	2.530	1,48
(C54.-) Bösartige Neubildung des Corpus uteri	3.876	2,24	4.074	2,38
(C56) Bösartige Neubildung des Ovars	5.165	2,98	5.194	3,03
(N70.-) Salpingitis bzw. Oophoritis	10.307	5,95	10.395	6,07
(N71.-) Entzündliche Erkrankungen des Uterus, ausgenommen der Zervix	401	0,23	423	0,25
(N72) Entzündliche Erkrankungen der Cervix uteri	1.786	1,03	1.810	1,06
(N73.-) Sonstige entzündliche Erkrankungen im weiblichen Becken	30.803	17,78	31.211	18,22
(N80.-) Endometriose	30.681	17,71	28.596	16,69
(N81.-) Genitalprolaps	6.608	3,81	6.060	3,54
(N83.-) Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri	52.888	30,53	55.115	32,17
(N87.-) Dysplasie der Cervix uteri	3.580	2,07	4.352	2,54
(N92.-) Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation	14.560	8,40	13.278	7,75

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 173.233</b>		<b>N = 171.341</b>	
(1) Behandlung regulär beendet	157.439	90,88	156.942	91,60
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	12.782	7,38	11.341	6,62
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	242	0,14	214	0,12
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	1.560	0,90	1.557	0,91
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	2	0,00	1	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	443	0,26	460	0,27
(7) Tod	325	0,19	318	0,19
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	14	0,01	20	0,01
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	123	0,07	153	0,09
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	119	0,07	145	0,08
(11) Entlassung in ein Hospiz	13	0,01	19	0,01
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	5	0,00	8	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	33	0,02	25	0,01
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	77	0,04	77	0,04
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen <sup>8</sup>	53	0,03	59	0,03
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	1	0,00	2	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr <sup>9</sup>	2	0,00	0	0,00

<sup>8</sup>nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG.

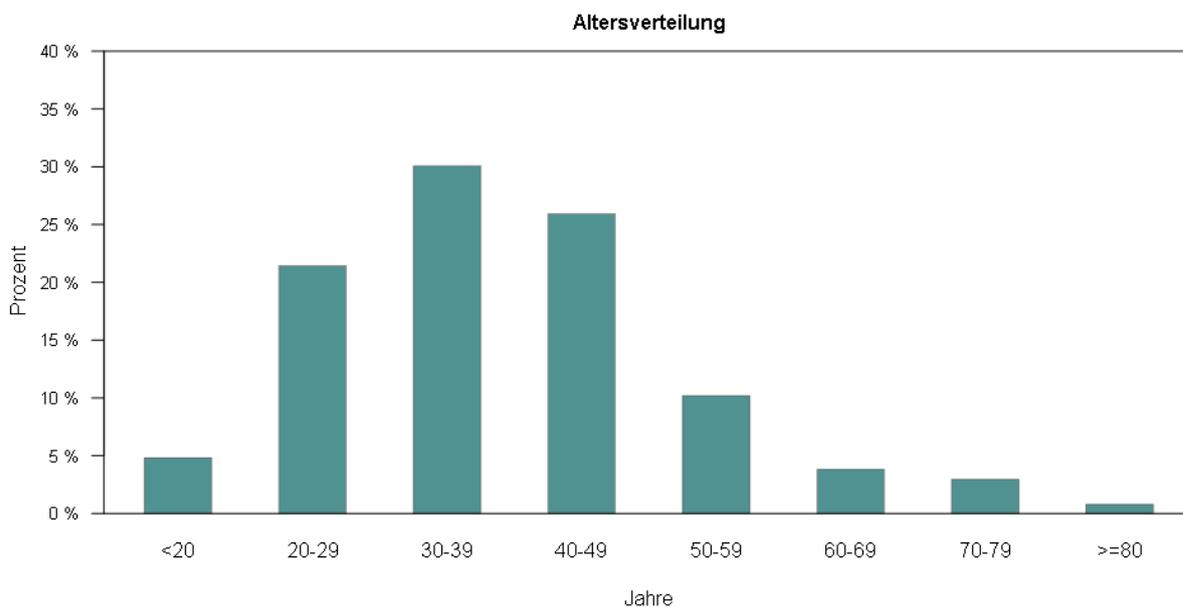
<sup>9</sup>Für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013.

**Adnex-Eingriff: Organerhaltend (benigner Befund)**

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
<b>Aufnahmequartal</b>						
1. Quartal	23.397	26,96	26,96	24.452	27,34	27,34
2. Quartal	21.119	24,34	51,30	21.856	24,43	51,77
3. Quartal	20.639	23,78	75,08	21.395	23,92	75,69
4. Quartal	21.620	24,92	100,00	21.743	24,31	100,00
Gesamt	86.775	100,00	100,00	89.446	100,00	100,00

**Patientin**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Altersverteilung</b>				
< 20 Jahre	4.170	4,81	4.481	5,01
20 - 29 Jahre	18.602	21,44	18.313	20,47
30 - 39 Jahre	26.103	30,08	25.890	28,94
40 - 49 Jahre	22.499	25,93	24.639	27,55
50 - 59 Jahre	8.840	10,19	9.180	10,26
60 - 69 Jahre	3.310	3,81	3.435	3,84
70 - 79 Jahre	2.561	2,95	2.796	3,13
≥ 80 Jahre	690	0,80	712	0,80
Gesamt	86.775	100,00	89.446	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
<b>Alter (in Jahren)</b>		
Minimum	11,00 Jahre	11,00 Jahre
5. Perzentil	20,00 Jahre	19,00 Jahre
25. Perzentil	29,00 Jahre	29,00 Jahre
Mittelwert	38,80 Jahre	39,12 Jahre
Median	37,00 Jahre	38,00 Jahre
75. Perzentil	47,00 Jahre	47,00 Jahre
95. Perzentil	66,00 Jahre	66,00 Jahre
Maximum	99,00 Jahre	99,00 Jahre

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Einstufung nach ASA-Klassifikation</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 86.775</b>		<b>N = 89.446</b>	
(1) normale, gesunde Patientin	43.530	50,16	44.941	50,24
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	39.008	44,95	40.308	45,06
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	4.123	4,75	4.122	4,61
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	131	0,15	95	0,11
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	10	0,01	8	0,01

**Operation**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Angaben zur Operation</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 86.978</b>		<b>N = 89.609</b>	
Vorbestrahlung im OP-Gebiet	313	0,36	393	0,44
Voroperation im OP-Gebiet	32.166	36,98	33.474	37,36
Notfalleingriffe	12.105	13,92	11.798	13,17
<b>Prophylaxe</b>				
perioperative Antibiotikaprophylaxe	52.139	59,95	53.655	59,88
<b>Eingriffe (nach OPS)</b>				
(5-650*, 5-660*) Inzision Ovar, Salpingotomie	4.423	5,09	4.587	5,12
(5-651*, 5-665*) Exzisionsbiopsie, Zystenexstirpation	49.077	56,42	51.581	57,56
(5-657*, 5-658*) Adhäsiolyse	34.583	39,76	35.699	39,84
(5-657*) Pertubation, Chromopertubation, Hydropertu- bation	33.388	38,39	34.289	38,27
<b>OP-Dauer</b>				
<b>Patientinnen mit Adnex-Eingriff, laparoskopisch (incl. Kombination vaginal/laparoskopisch)</b>	67.636	77,76	69.656	77,73
< 15 Minuten	321	0,37	354	0,41
15 - 29 Minuten	7.389	8,42	7.743	8,98
30 - 44 Minuten	16.725	19,06	17.113	19,84
45 - 59 Minuten	16.840	19,19	16.995	19,70
60 - 74 Minuten	13.686	15,59	13.411	15,55
75 - 89 Minuten	9.803	11,17	9.361	10,85
≥ 90 Minuten	22.996	26,20	21.271	24,66
<b>Patientinnen mit Adnex-Eingriff, abdominal (incl. Kombination und Zugangswechsel)</b>	12.584	14,47	13.289	14,83
< 15 Minuten	33	0,20	40	0,25
15 - 29 Minuten	821	5,09	697	4,28
30 - 44 Minuten	2.154	13,35	2.059	12,64
45 - 59 Minuten	2.292	14,21	2.236	13,72
60 - 74 Minuten	1.999	12,39	2.070	12,71
75 - 89 Minuten	1.672	10,36	1.868	11,47
≥ 90 Minuten	7.162	44,39	7.322	44,94

	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
<b>OP-Dauer bei laparoskopischen Eingriffen (in Minuten)</b>		
Minimum	1,00 Min	1,00 Min
5. Perzentil	24,00 Min	24,00 Min
25. Perzentil	40,00 Min	40,00 Min
Median	57,00 Min	56,00 Min
Mittelwert	68,08 Min	67,22 Min
75. Perzentil	84,00 Min	82,00 Min
95. Perzentil	150,00 Min	147,00 Min
Maximum	885,00 Min	717,00 Min

	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
<b>OP-Dauer bei abdominalen Eingriffen (in Minuten)</b>		
Minimum	4,00 Min	5,00 Min
5. Perzentil	29,00 Min	30,00 Min
25. Perzentil	50,00 Min	52,00 Min
Median	81,00 Min	82,00 Min
Mittelwert	95,50 Min	97,49 Min
75. Perzentil	122,00 Min	124,00 Min
95. Perzentil	210,00 Min	219,00 Min
Maximum	927,00 Min	999,00 Min

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Intraoperative Komplikationen</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 86.978</b>		<b>N = 89.609</b>	
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	952	1,09	1.003	1,12
(1) Blase	205	0,24	222	0,25
(2) Harnleiter	54	0,06	59	0,07
(3) Urethra	4	0,00	1	0,00
(4) Darm	285	0,33	311	0,35
(5) Uterus	88	0,10	92	0,10
(6) Gefäß-/Nervenläsion	92	0,11	72	0,08
(7) Lagerungsschaden	2	0,00	5	0,01
(8) andere Organverletzungen	24	0,03	33	0,04
(9) andere intraoperative Komplikationen	226	0,26	232	0,26

**Histologie**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Histologie</b>				
<b>Patientinnen mit postoperativer Histologie</b>	<b>N = 86.978</b>		<b>N = 89.609</b>	
(10) Cystoma serosum	8.482	9,75	8.826	9,85
(11) Cystoma mucinosum	1.980	2,28	2.080	2,32
(12) Demoidzyste	4.526	5,20	4.548	5,08
(13) Endometriose	8.982	10,33	8.971	10,01
(14) Entzündung	2.914	3,35	2.908	3,25
(15) Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste	16.303	18,74	17.454	19,48
(16) Extrauterin gravidität	7.316	8,41	6.966	7,77
(17) primäre maligne Neoplasie einschließlich deren Rezidive	0	0,00	0	0,00
(18) histologisch Normalbefund	2.460	2,83	2.463	2,75
(19) Veränderungen an den Adnexen, die in den Schlüsselwerten 10-17 nicht erfasst sind	7.038	8,09	7.740	8,64

**Postoperativer Verlauf und Entlassung**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Postoperative Komplikationen</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 86.978</b>		<b>N = 89.609</b>	
Eingriffe mit mind. einer postoperativen Komplikation	2.037	2,34	2.064	2,30
(1) Pneumonie	29	0,03	32	0,04
(2) kardiovaskuläre Komplikationen	129	0,15	157	0,18
(3) tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	15	0,02	19	0,02
(4) Lungenembolie	31	0,04	14	0,02
(5) Infektion der ableitenden Harnwege	256	0,29	270	0,30
(6) Serom/Hämatom	327	0,38	341	0,38
(7) OP-pflichtige Nachblutung	344	0,40	337	0,38
(8) Gefäß- und / oder Nervenschäden	38	0,04	35	0,04
(9) Dekubitus	8	0,01	4	0,00
(10) Fieber > 38° C (ab 3. Tag postop. > 48 h)	111	0,13	98	0,11
(11) Sepsis	50	0,06	57	0,06
(12) Ileus	105	0,12	105	0,12
(99) andere postoperative Komplikationen	840	0,97	829	0,93
<b>Blasenentleerung</b>				
<b>Assistierte Blasenentleerung &gt; 24 Stunden</b>	5.225	6,01	7.498	8,37
<b>davon</b>				
wiederholte Einmalkatheterisierung	58	1,11	103	1,37
transurethraler Dauerkatheter	4.925	94,26	7.154	95,41
suprapubischer Dauerkatheter	286	5,47	318	4,24

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Verweildauer</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 86.775</b>		<b>N = 89.446</b>	
<b>Patientinnen mit Adnex-Eingriff, laparoskopisch (incl. Kombination vaginal/laparoskopisch)</b>	67.497	77,78	69.556	77,76
1 Tag	9.615	10,98	9.604	11,15
2 - 3 Tage	43.726	49,93	42.499	49,34
4 - 6 Tage	27.294	31,17	26.838	31,16
7 - 10 Tage	4.905	5,60	5.279	6,13
11 - 14 Tage	994	1,13	889	1,03
> 14 Tage	800	0,91	763	0,89
<b>Patientinnen mit Adnex-Eingriff, abdominal (incl. Kombination und Zugangswechsel)</b>	12.567	14,48	13.263	14,83
1 Tag	682	4,23	577	3,55
2 - 3 Tage	4.042	25,08	3.794	23,33
4 - 6 Tage	5.746	35,66	5.595	34,41
7 - 10 Tage	3.742	23,22	4.125	25,37
11 - 14 Tage	951	5,90	1.108	6,81
> 14 Tage	934	5,80	1.039	6,39

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Entlassungsdiagnose (ICD 10)</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 86.775</b>		<b>N = 89.446</b>	
(D27) Sonstige gutartige Neubildungen des Ovars	13.084	15,08	13.675	15,29
(D39.1) Unsichere Neubildung am Ovar	1.953	2,25	2.282	2,55
(N70.-) Salpingitis bzw. Oophoritis	5.780	6,66	5.912	6,61
(N73.-) Parametritis	22.744	26,21	23.181	25,92
(N83.0 - N83.2) Ovarialzysten	33.996	39,18	36.212	40,48
(N80.1 - N80.3, N80.8 - N80.9) Endometriose	0	-	-	-
(N83.4) Prolaps	18	0,02	15	0,02
(N97.-) Sterilität der Frau	6.231	7,18	5.778	6,46
(O00.-) Extrauterin gravidität	7.624	8,79	7.295	8,16

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 86.775</b>		<b>N = 89.446</b>	
(1) Behandlung regulär beendet	79.474	91,59	82.673	92,43
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	5.969	6,88	5.433	6,07
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	109	0,13	87	0,10
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	873	1,01	877	0,98
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	1	0,00	1	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	148	0,17	149	0,17
(7) Tod	51	0,06	54	0,06
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	8	0,01	4	0,00
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	26	0,03	37	0,04
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	33	0,04	37	0,04
(11) Entlassung in ein Hospiz	3	0,00	2	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	3	0,00	5	0,01
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	16	0,02	9	0,01
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	39	0,04	51	0,06
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen <sup>10</sup>	22	0,03	26	0,03
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	1	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr <sup>11</sup>	0	0,00	0	0,00

<sup>10</sup>nach der BPFIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG.

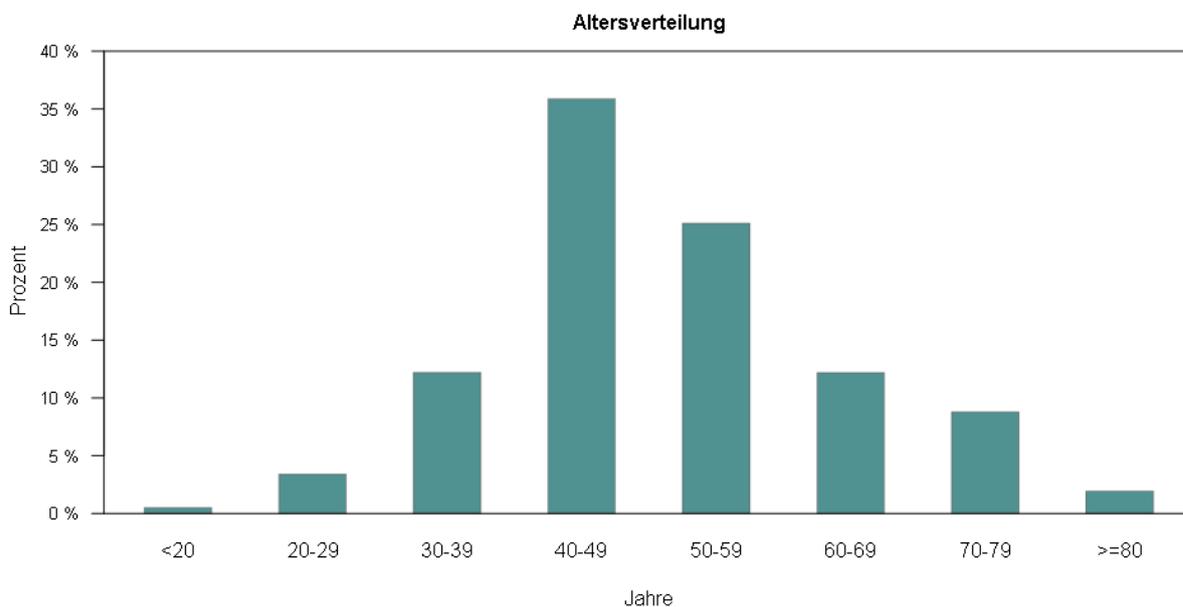
<sup>11</sup>Für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013.

**Adnex-Eingriff: Ablativ (benigner Befund)**

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
<b>Aufnahmequartal</b>						
1. Quartal	21.708	27,18	27,18	20.915	27,68	27,68
2. Quartal	19.199	24,04	51,22	18.216	24,11	51,79
3. Quartal	18.283	22,89	74,11	17.345	22,96	74,75
4. Quartal	20.677	25,89	100,00	19.081	25,25	100,00
Gesamt	79.867	100,00	100,00	75.557	100,00	100,00

**Patientin**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Altersverteilung</b>				
< 20 Jahre	408	0,51	414	0,55
20 - 29 Jahre	2.714	3,40	2.581	3,42
30 - 39 Jahre	9.744	12,20	8.857	11,72
40 - 49 Jahre	28.659	35,88	26.646	35,27
50 - 59 Jahre	20.050	25,10	18.490	24,47
60 - 69 Jahre	9.730	12,18	9.583	12,68
70 - 79 Jahre	7.015	8,78	7.409	9,81
≥ 80 Jahre	1.547	1,94	1.577	2,09
Gesamt	79.867	100,00	75.557	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
<b>Alter (in Jahren)</b>		
Minimum	11,00 Jahre	11,00 Jahre
5. Perzentil	31,00 Jahre	31,00 Jahre
25. Perzentil	43,00 Jahre	43,00 Jahre
Mittelwert	50,82 Jahre	51,26 Jahre
Median	49,00 Jahre	49,00 Jahre
75. Perzentil	58,00 Jahre	59,00 Jahre
95. Perzentil	75,00 Jahre	76,00 Jahre
Maximum	98,00 Jahre	99,00 Jahre

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Einstufung nach ASA-Klassifikation</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 79.867</b>		<b>N = 75.557</b>	
(1) normale, gesunde Patientin	26.219	32,83	25.098	33,22
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	45.706	57,23	42.933	56,82
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	7.670	9,60	7.350	9,73
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	276	0,35	169	0,22
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	19	0,02	20	0,03

**Operation**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Angaben zur Operation</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 79.978</b>		<b>N = 75.638</b>	
Vorbestrahlung im OP-Gebiet	364	0,46	403	0,53
Voroperation im OP-Gebiet	33.751	42,20	32.122	42,47
Notfalleingriffe	5.180	6,48	4.840	6,40
<b>Prophylaxe</b>				
perioperative Antibiotikaprophylaxe	58.828	73,56	54.422	71,95
<b>Eingriffe (nach OPS)</b>				
(5-650*, 5-660*) Inzision Ovar, Salpingotomie	489	0,61	519	0,69
(5-651*, 5-665*) Exzisionsbiopsie, Zystenexstirpation	6.369	7,96	6.080	8,04
(5-657*, 5-658*) Adhäsiolyse	15.031	18,79	15.100	19,96
(5-657*) Pertubation, Chromopertubation, Hydropertu- bation	14.524	18,16	14.515	19,19
<b>OP-Dauer</b>				
<b>Patientinnen mit ablativem Ad- nex-Eingriff, laparoskopisch (auch Kombination vagi- nal/laparoskopisch)</b>	62.397	78,02	58.671	77,57
< 30 Minuten	3.664	5,87	3.648	6,22
30 - 59 Minuten	21.140	33,88	20.868	35,57
60 - 89 Minuten	17.960	28,78	16.869	28,75
90 - 119 Minuten	9.864	15,81	8.817	15,03
≥ 120 Minuten	9.769	15,66	8.469	14,43
<b>Patientinnen mit ablativem Ad- nex-Eingriff, abdominal (auch Kombination bzw. Zugangswech- sel)</b>	39.360	49,21	35.507	46,94
< 30 Minuten	992	2,52	924	2,60
30 - 59 Minuten	7.369	18,72	6.724	18,94
60 - 89 Minuten	11.238	28,55	9.960	28,05
90 - 119 Minuten	8.433	21,43	7.397	20,83
≥ 120 Minuten	11.328	28,78	10.502	29,58

	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
<b>OP-Dauer bei laparoskopischen Eingriffen (in Minuten)</b>		
Minimum	1,00 Min	1,00 Min
5. Perzentil	28,00 Min	28,00 Min
25. Perzentil	47,00 Min	45,00 Min
Median	68,00 Min	65,00 Min
Mittelwert	79,86 Min	77,94 Min
75. Perzentil	99,00 Min	95,00 Min
95. Perzentil	169,00 Min	168,00 Min
Maximum	773,00 Min	758,00 Min

	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
<b>OP-Dauer bei abdominalen Eingriffen (in Minuten)</b>		
Minimum	2,00 Min	1,00 Min
5. Perzentil	35,00 Min	35,00 Min
25. Perzentil	63,00 Min	62,00 Min
Median	90,00 Min	90,00 Min
Mittelwert	103,03 Min	105,08 Min
75. Perzentil	125,00 Min	127,00 Min
95. Perzentil	218,00 Min	231,00 Min
Maximum	927,00 Min	824,00 Min

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Intraoperative Komplikationen</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 79.978</b>		<b>N = 75.638</b>	
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	1.260	1,58	1.157	1,53
(1) Blase	317	0,40	293	0,39
(2) Harnleiter	118	0,15	105	0,14
(3) Urethra	8	0,01	2	0,00
(4) Darm	345	0,43	308	0,41
(5) Uterus	84	0,11	71	0,09
(6) Gefäß-/Nervenläsion	123	0,15	113	0,15
(7) Lagerungsschaden	2	0,00	9	0,01
(8) andere Organverletzungen	49	0,06	46	0,06
(9) andere intraoperative Komplikationen	264	0,33	254	0,34

**Histologie**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Histologie</b>				
<b>Patientinnen mit postoperativer Histologie</b>	<b>N = 79.978</b>		<b>N = 75.638</b>	
(10) Cystoma serosum	11.757	14,70	12.041	15,92
(11) Cystoma mucinosum	2.842	3,55	2.934	3,88
(12) Demoidzyste	2.793	3,49	2.922	3,86
(13) Endometriose	3.080	3,85	3.055	4,04
(14) Entzündung	3.142	3,93	3.097	4,09
(15) Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste	4.497	5,62	4.693	6,20
(16) Extrauterin gravidität	3.494	4,37	3.289	4,35
(17) primäre maligne Neoplasie einschließlich deren Rezidive	0	0,00	0	0,00
(18) histologisch Normalbefund	4.639	5,80	4.076	5,39
(19) Veränderungen an den Adnexen, die in den Schlüsselwerten 10-17 nicht erfasst sind	9.256	11,57	9.649	12,76

**Postoperativer Verlauf und Entlassung**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Postoperative Komplikationen</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 79.978</b>		<b>N = 75.638</b>	
Eingriffe mit mind. einer postoperativen Komplikation	2.741	3,43	2.680	3,54
(1) Pneumonie	53	0,07	50	0,07
(2) kardiovaskuläre Komplikationen	165	0,21	178	0,24
(3) tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	25	0,03	24	0,03
(4) Lungenembolie	43	0,05	26	0,03
(5) Infektion der ableitenden Harnwege	442	0,55	463	0,61
(6) Serom/Hämatom	477	0,60	429	0,57
(7) OP-pflichtige Nachblutung	353	0,44	348	0,46
(8) Gefäß- und / oder Nervenschäden	43	0,05	41	0,05
(9) Dekubitus	11	0,01	13	0,02
(10) Fieber > 38° C (ab 3. Tag postop. > 48 h)	163	0,20	145	0,19
(11) Sepsis	66	0,08	63	0,08
(12) Ileus	177	0,22	189	0,25
(99) andere postoperative Komplikationen	1.116	1,40	1.086	1,44
<b>Blasenentleerung</b>				
<b>Assistierte Blasenentleerung &gt; 24 Stunden</b>	9.291	11,62	10.302	13,62
<b>davon</b>				
wiederholte Einmalkatheterisierung	101	1,09	88	0,85
transurethraler Dauerkatheter	8.537	91,88	9.483	92,05
suprapubischer Dauerkatheter	774	8,33	883	8,57

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Verweildauer</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 79.867</b>		<b>N = 75.557</b>	
<b>Patientinnen mit ablativem Ad-nex-Eingriff, laparoskopisch (auch Kombination vaginal/laparoskopisch)</b>	62.324	78,03	58.620	77,58
1 Tag	4.778	7,67	4.430	7,56
2 - 3 Tage	30.307	48,63	28.216	48,13
4 - 6 Tage	21.916	35,16	20.499	34,97
7 - 10 Tage	3.698	5,93	3.927	6,70
11 - 14 Tage	806	1,29	782	1,33
> 14 Tage	739	1,19	680	1,16
<b>Patientinnen mit ablativem Ad-nex-Eingriff, abdominal (auch Kombination bzw. Zugangswechsel)</b>	39.313	49,22	35.472	46,95
1 Tag	1.265	3,22	1.052	2,97
2 - 3 Tage	11.382	28,95	9.597	27,06
4 - 6 Tage	16.663	42,39	14.114	39,79
7 - 10 Tage	6.005	15,27	6.363	17,94
11 - 14 Tage	1.990	5,06	2.184	6,16
> 14 Tage	1.975	5,02	2.138	6,03

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Entlassungsdiagnose (ICD 10)</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 79.867</b>		<b>N = 75.557</b>	
(D27) Sonstige gutartige Neubildungen des Ovars	16.800	21,03	17.105	22,64
(D39.1) Unsichere Neubildung am Ovar	3.752	4,70	4.179	5,53
(N70.-) Salpingitis bzw. Oophoritis	6.321	7,91	6.271	8,30
(N73.-) Parametritis	12.308	15,41	12.084	15,99
(N83.0 - N83.2) Ovarialzysten	17.648	22,10	17.768	23,52
(N80.1 - N80.3, N80.8 - N80.9) Endometriose	0	-	-	-
(N83.4) Prolaps	20	0,03	16	0,02
(N97.-) Sterilität der Frau	418	0,52	360	0,48
(O00.-) Extrauterin gravidität	3.591	4,50	3.360	4,45

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 79.867</b>		<b>N = 75.557</b>	
(1) Behandlung regulär beendet	72.803	91,16	69.337	91,77
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	5.917	7,41	5.125	6,78
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	122	0,15	101	0,13
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	552	0,69	515	0,68
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	174	0,22	164	0,22
(7) Tod	128	0,16	114	0,15
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	4	0,01	12	0,02
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	56	0,07	65	0,09
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	53	0,07	67	0,09
(11) Entlassung in ein Hospiz	4	0,01	7	0,01
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	2	0,00	4	0,01
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	8	0,01	12	0,02
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	23	0,03	17	0,02
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen <sup>12</sup>	19	0,02	17	0,02
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	1	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr <sup>13</sup>	1	0,00	0	0,00

<sup>12</sup>nach der BPFIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG.

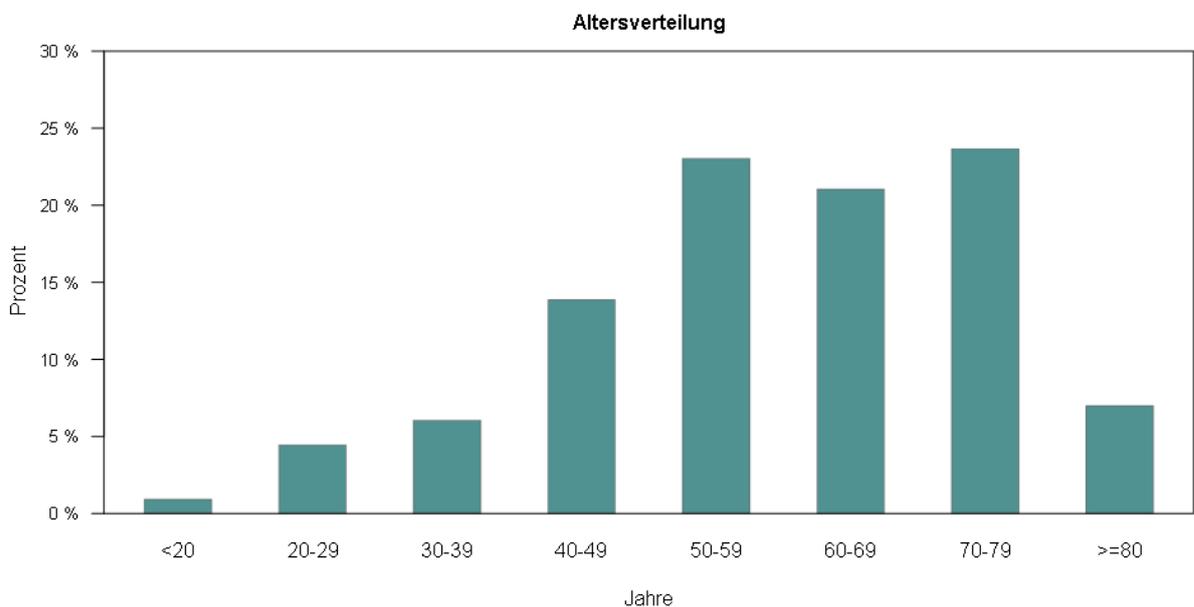
<sup>13</sup>Für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013.

**Adnex-Eingriff: Eingriffe bei Ovarialkarzinom**

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
<b>Aufnahmequartal</b>						
1. Quartal	1.558	24,80	24,80	1.687	26,62	26,62
2. Quartal	1.540	24,51	49,32	1.531	24,16	50,77
3. Quartal	1.688	26,87	76,19	1.652	26,07	76,84
4. Quartal	1.496	23,81	100,00	1.468	23,16	100,00
Gesamt	6.282	100,00	100,00	6.338	100,00	100,00

**Patientin**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Altersverteilung</b>				
< 20 Jahre	58	0,92	74	1,17
20 - 29 Jahre	279	4,44	213	3,36
30 - 39 Jahre	380	6,05	404	6,37
40 - 49 Jahre	871	13,87	912	14,39
50 - 59 Jahre	1.447	23,03	1.407	22,20
60 - 69 Jahre	1.322	21,04	1.336	21,08
70 - 79 Jahre	1.486	23,65	1.531	24,16
≥ 80 Jahre	439	6,99	461	7,27
Gesamt	6.282	100,00	6.338	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
<b>Alter (in Jahren)</b>		
Minimum	11,00 Jahre	11,00 Jahre
5. Perzentil	29,00 Jahre	31,00 Jahre
25. Perzentil	49,00 Jahre	49,00 Jahre
Mittelwert	59,17 Jahre	59,47 Jahre
Median	60,00 Jahre	61,00 Jahre
75. Perzentil	72,00 Jahre	72,00 Jahre
95. Perzentil	81,00 Jahre	82,00 Jahre
Maximum	100,00 Jahre	100,00 Jahre

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Einstufung nach ASA-Klassifikation</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 6.282</b>		<b>N = 6.338</b>	
(1) normale, gesunde Patientin	1.193	18,99	1.216	19,19
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	3.232	51,45	3.278	51,72
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	1.737	27,65	1.748	27,58
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	121	1,93	100	1,58
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	6	0,10	6	0,09

**Operation**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Angaben zur Operation</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 6.328</b>		<b>N = 6.383</b>	
Vorbestrahlung im OP-Gebiet	56	0,88	55	0,86
Voroperation im OP-Gebiet	2.900	45,83	2.939	46,04
Notfalleingriffe	235	3,71	196	3,07
<b>Prophylaxe</b>				
perioperative Antibiotikaprophylaxe	5.492	86,79	5.527	86,59
<b>Eingriffe (nach OPS)</b>				
(5-652*) Ovariectomie	460	7,27	472	7,39
(5-653*) Salpingoovariectomie	4.603	72,74	4.627	72,49
(5-683.2*) Hysterektomie mit Salpingoovariectomie	253	4,00	280	4,39
(5-683.3 + 5-653*) Radikale Hyste- rektomie mit pelviner und paraaortaler Lymphadenektomie sowie beidseitiger Salpingoovariectomie	598	9,45	633	9,92
<b>OP-Dauer</b>				
< 60 Minuten	1.068	16,88	1.109	17,37
60 - 119 Minuten	1.730	27,34	1.687	26,43
120 - 179 Minuten	967	15,28	1.024	16,04
180 - 239 Minuten	777	12,28	779	12,20
240 - 299 Minuten	650	10,27	631	9,89
≥ 300 Minuten	1.136	17,95	1.153	18,06

	2015	2014
	Ergebnis	Ergebnis
<b>OP-Dauer (in Minuten)</b>		
Minimum	4,00 Min	2,00 Min
5. Perzentil	36,00 Min	36,00 Min
25. Perzentil	73,00 Min	73,00 Min
Median	139,00 Min	139,00 Min
Mittelwert	179,19 Min	178,29 Min
75. Perzentil	256,00 Min	255,00 Min
95. Perzentil	450,00 Min	440,00 Min
Maximum	911,00 Min	991,00 Min

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Intraoperative Komplikationen</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 6.328</b>		<b>N = 6.383</b>	
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	261	4,12	295	4,62
(1) Blase	46	0,73	77	1,21
(2) Harnleiter	35	0,55	34	0,53
(3) Urethra	2	0,03	3	0,05
(4) Darm	73	1,15	79	1,24
(5) Uterus	5	0,08	1	0,02
(6) Gefäß-/Nervenläsion	43	0,68	41	0,64
(7) Lagerungsschaden	0	0,00	2	0,03
(8) andere Organverletzungen	23	0,36	35	0,55
(9) andere intraoperative Komplikationen	57	0,90	56	0,88

**Histologie**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Tumorgröße (pT)</b>				
<b>Patientinnen mit postoperativer Histologie: Ovarialkarzinom</b>	<b>N = 5.284</b>		<b>N = 5.310</b>	
0	29	0,55	25	0,47
1	67	1,27	74	1,39
1a	1.020	19,30	1.046	19,70
1a1	21	0,40	21	0,40
1a2	2	0,04	3	0,06
1b	127	2,40	96	1,81
1b1	7	0,13	3	0,06
1b2	7	0,13	9	0,17
1c	693	13,12	682	12,84
2	45	0,85	45	0,85
2a	145	2,74	148	2,79
2b	187	3,54	204	3,84
2c	157	2,97	204	3,84
3	104	1,97	137	2,58
3a	160	3,03	151	2,84
3b	444	8,40	391	7,36
3c	1.569	29,69	1.549	29,17
4	84	1,59	80	1,51
is	94	1,78	98	1,85
X	322	6,09	344	6,48
<b>Nodalstatus (pN)</b>				
0	1.589	30,07	1.597	30,08
1	1.141	21,59	1.088	20,49
X	2.554	48,33	2.625	49,44
<b>Fernmetastasen (pM)</b>				
(0) keine Fernmetastasen	3.522	66,65	3.521	66,31
(1) Fernmetastasen	901	17,05	958	18,04
<b>Grading (G)</b>				
1	483	9,14	427	8,04
2	769	14,55	1.015	19,11
3	2.747	51,99	2.642	49,76
4	54	1,02	40	0,75
B	475	8,99	440	8,29
X	756	14,31	746	14,05

**Postoperativer Verlauf und Entlassung**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Postoperative Komplikationen</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 6.328</b>		<b>N = 6.383</b>	
Eingriffe mit mind. einer postoperativen Komplikation	913	14,43	880	13,79
(1) Pneumonie	47	0,74	52	0,81
(2) kardiovaskuläre Komplikationen	92	1,45	80	1,25
(3) tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	17	0,27	17	0,27
(4) Lungenembolie	36	0,57	42	0,66
(5) Infektion der ableitenden Harnwege	140	2,21	159	2,49
(6) Serom/Hämatom	88	1,39	72	1,13
(7) OP-pflichtige Nachblutung	51	0,81	63	0,99
(8) Gefäß- und / oder Nervenschäden	13	0,21	16	0,25
(9) Dekubitus	13	0,21	9	0,14
(10) Fieber > 38° C (ab 3. Tag postop. > 48 h)	54	0,85	34	0,53
(11) Sepsis	61	0,96	45	0,70
(12) Ileus	83	1,31	78	1,22
(99) andere postoperative Komplikationen	471	7,44	425	6,66
<b>Blasenentleerung</b>				
<b>Assistierte Blasenentleerung &gt; 24 Stunden</b>	3.156	49,87	3.377	52,91
<b>davon</b>				
wiederholte Einmalkatheterisierung	22	0,70	16	0,47
transurethraler Dauerkatheter	3.034	96,13	3.239	95,91
suprapubischer Dauerkatheter	126	3,99	154	4,56

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Verweildauer</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 6.282</b>		<b>N = 6.338</b>	
≤ 6 Tage	1.920	30,56	1.811	28,57
7 - 10 Tage	1.037	16,51	1.045	16,49
11 - 13 Tage	903	14,37	937	14,78
14 - 20 Tage	1.295	20,61	1.393	21,98
> 20 Tage	1.127	17,94	1.152	18,18

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 6.282</b>		<b>N = 6.338</b>	
(1) Behandlung regulär beendet	4.821	76,74	4.923	77,67
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1.064	16,94	988	15,59
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	13	0,21	17	0,27
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	17	0,27	31	0,49
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	121	1,93	132	2,08
(7) Tod	138	2,20	128	2,02
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	4	0,06	4	0,06
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	45	0,72	48	0,76
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	32	0,51	37	0,58
(11) Entlassung in ein Hospiz	6	0,10	10	0,16
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	7	0,11	5	0,08
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2	0,03	3	0,05
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen <sup>14</sup>	12	0,19	12	0,19
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr <sup>15</sup>	0	0,00	0	0,00

<sup>14</sup>nach der BPFIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG.

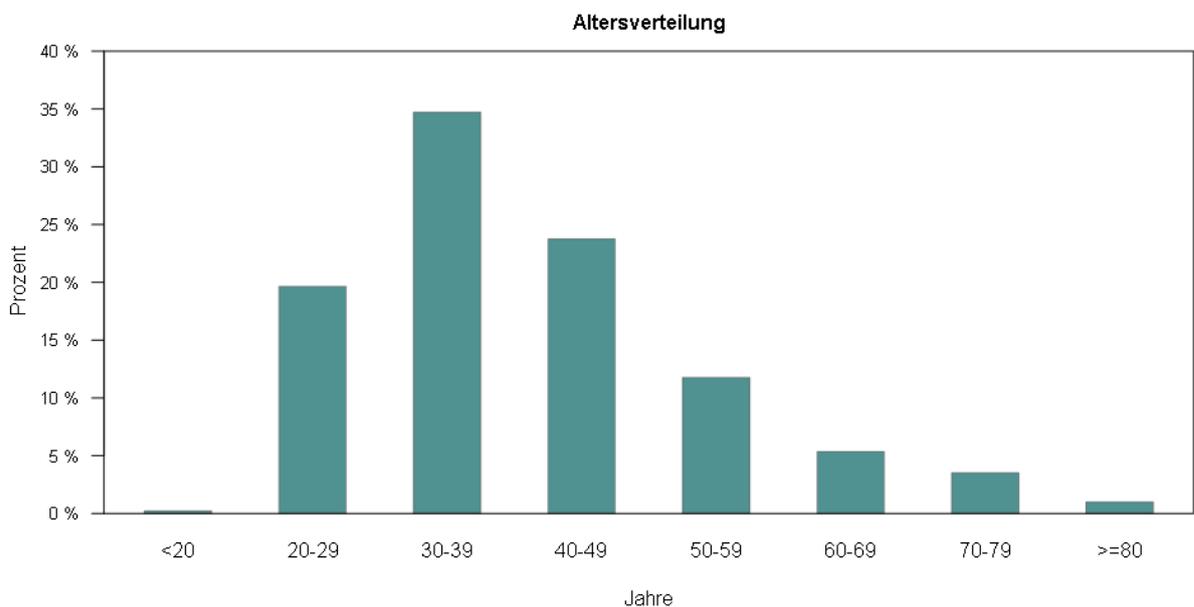
<sup>15</sup>Für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013.

### Konisation

	2015			2014		
	n	%	kum. %	n	%	kum. %
<b>Aufnahmequartal</b>						
1. Quartal	1.874	26,86	26,86	2.301	28,00	28,00
2. Quartal	1.703	24,41	51,28	2.062	25,09	53,08
3. Quartal	1.648	23,62	74,90	1.978	24,07	77,15
4. Quartal	1.751	25,10	100,00	1.878	22,85	100,00
Gesamt	6.976	100,00	100,00	8.219	100,00	100,00

### Patientin

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Altersverteilung</b>				
< 20 Jahre	16	0,23	20	0,24
20 - 29 Jahre	1.371	19,65	1.791	21,79
30 - 39 Jahre	2.422	34,72	2.665	32,42
40 - 49 Jahre	1.657	23,75	1.962	23,87
50 - 59 Jahre	821	11,77	971	11,81
60 - 69 Jahre	373	5,35	416	5,06
70 - 79 Jahre	246	3,53	318	3,87
≥ 80 Jahre	70	1,00	76	0,92
Gesamt	6.976	100,00	8.219	100,00



	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
<b>Alter (in Jahren)</b>		
Minimum	14,00 Jahre	16,00 Jahre
5. Perzentil	25,00 Jahre	25,00 Jahre
25. Perzentil	31,00 Jahre	30,00 Jahre
Mittelwert	40,83 Jahre	40,63 Jahre
Median	38,00 Jahre	38,00 Jahre
75. Perzentil	48,00 Jahre	48,00 Jahre
95. Perzentil	68,00 Jahre	69,00 Jahre
Maximum	93,00 Jahre	91,00 Jahre

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Einstufung nach ASA-Klassifikation</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 6.976</b>		<b>N = 8.219</b>	
(1) normale, gesunde Patientin	3.465	49,67	4.217	51,31
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	3.091	44,31	3.520	42,83
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	407	5,83	476	5,79
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	14	0,20	6	0,07
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	0	0,00	0	0,00

### Operation

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Angaben zur Operation</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 6.987</b>		<b>N = 8.233</b>	
Vorbestrahlung im OP-Gebiet	15	0,21	21	0,26
Voroperation im OP-Gebiet	1.401	20,05	1.649	20,03
Notfalleingriffe	61	0,87	74	0,90
<b>Prophylaxe</b>				
perioperative Antibiotikaprophylaxe	2.170	31,06	2.499	30,35
<b>Eingriffe (nach OPS)</b>				
(5-671.0) Konisation	6.570	94,03	7.724	93,82
(5-671.1) Rekonisation	432	6,18	518	6,29
(5-671.y) Konisation, nicht näher bezeichnet	12	0,17	11	0,13
<b>OP-Dauer</b>				
≤ 10 Minuten	1.354	19,38	1.511	18,35
11 - 30 Minuten	4.481	64,13	5.386	65,42
> 30 Minuten	1.152	16,49	1.336	16,23

	2015 Ergebnis	2014 Ergebnis
<b>OP-Dauer (in Minuten)</b>		
Minimum	1,00 Min	1,00 Min
5. Perzentil	7,00 Min	7,00 Min
25. Perzentil	12,00 Min	12,00 Min
Median	17,00 Min	17,00 Min
Mittelwert	23,79 Min	23,17 Min
75. Perzentil	25,00 Min	25,00 Min
95. Perzentil	60,00 Min	59,00 Min
Maximum	466,00 Min	580,00 Min

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Intraoperative Komplikationen</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 6.987</b>		<b>N = 8.233</b>	
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	122	1,75	141	1,71
(1) Blase	4	0,06	4	0,05
(2) Harnleiter	0	0,00	0	0,00
(3) Urethra	0	0,00	0	0,00
(4) Darm	0	0,00	2	0,02
(5) Uterus	57	0,82	61	0,74
(6) Gefäß-/Nervenläsion	7	0,10	7	0,09
(7) Lagerungsschaden	0	0,00	0	0,00
(8) andere Organverletzungen	9	0,13	11	0,13
(9) andere intraoperative Komplikationen	45	0,64	58	0,70

### Histologie

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Histologie</b>				
<b>Patientinnen mit postoperativer Histologie</b>	<b>N = 6.935</b>		<b>N = 8.174</b>	
(20) Ektopie	66	0,95	89	1,09
(21) Dysplasie	3.366	48,54	4.090	50,04
(22) Carcinoma in situ	2.203	31,77	2.569	31,43
(23) Invasives Karzinom Ia	163	2,35	186	2,28
(24) Invasives Karzinom > Ia	187	2,70	192	2,35
(28) histologisch Normalbefund	221	3,19	209	2,56
(29) Veränderungen der Cervix, die in den Schlüsselwerten 20-24 nicht erfasst sind	348	5,02	403	4,93

**Postoperativer Verlauf und Entlassung**

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Postoperative Komplikationen</b>				
<b>Alle Operationen</b>	<b>N = 6.987</b>		<b>N = 8.233</b>	
Eingriffe mit mind. einer postoperativen Komplikation	216	3,09	242	2,94
(1) Pneumonie	0	0,00	0	0,00
(2) kardiovaskuläre Komplikationen	17	0,24	16	0,19
(3) tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	1	0,01	0	0,00
(4) Lungenembolie	0	0,00	1	0,01
(5) Infektion der ableitenden Harnwege	4	0,06	8	0,10
(6) Serom/Hämatom	11	0,16	10	0,12
(7) OP-pflichtige Nachblutung	93	1,33	114	1,38
(8) Gefäß- und / oder Nervenschäden	1	0,01	1	0,01
(9) Dekubitus	0	0,00	0	0,00
(10) Fieber > 38° C (ab 3. Tag postop. > 48 h)	2	0,03	0	0,00
(11) Sepsis	2	0,03	0	0,00
(12) Ileus	1	0,01	1	0,01
(99) andere postoperative Komplikationen	87	1,25	95	1,15
<b>Blasenentleerung</b>				
<b>Assistierte Blasenentleerung &gt; 24 Stunden</b>	127	1,82	173	2,10
<b>davon</b>				
wiederholte Einmalkatheterisierung	2	1,57	4	2,31
transurethraler Dauerkatheter	120	94,49	162	93,64
suprapubischer Dauerkatheter	8	6,30	7	4,05

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Verweildauer</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 6.976</b>		<b>N = 8.219</b>	
≤ 6 Tage	6.788	97,31	7.997	97,30
7 - 10 Tage	98	1,40	138	1,68
11 - 13 Tage	33	0,47	32	0,39
14 - 20 Tage	35	0,50	31	0,38
> 20 Tage	22	0,32	21	0,26

	2015		2014	
	n	%	n	%
<b>Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)</b>				
<b>Alle Patientinnen</b>	<b>N = 6.976</b>		<b>N = 8.219</b>	
(1) Behandlung regulär beendet	6.290	90,17	7.454	90,69
(2) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	544	7,80	595	7,24
(3) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	6	0,09	14	0,17
(4) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	117	1,68	132	1,61
(5) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(6) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	6	0,09	7	0,09
(7) Tod	0	0,00	0	0,00
(8) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	0	0,00	1	0,01
(9) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	0	0,00
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	2	0,03	4	0,05
(11) Entlassung in ein Hospiz	1	0,01	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	1	0,01
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	3	0,04	0	0,00
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	7	0,10	8	0,10
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen <sup>16</sup>	0	0,00	3	0,04
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr <sup>17</sup>	0	0,00	0	0,00

<sup>16</sup>nach der BPFIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG.

<sup>17</sup>Für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013.